

Alles GRÜN aus einer Hand!

DOPETSBERGER
GÄRTNEREI

NEUERÖFFNUNG

WIR FEIERN
AM 6. & 7.3.2026
NEUERÖFFNUNG!
Viele Überraschungen,
tolle Aktionen &
exklusive Angebote!

www.dopetsberger.at



Foto: Susanne Weiss

Weltfrauentag Als eine von nur fünf Bezirkshauptfrauen in Oberösterreich leitet Elisabeth Leitner aus Altenberg die Geschicke in Kirchdorf. Im Gespräch berichtet sie von Herausforderungen und Chancen für Frauen im Beruf. Seite 2

Volksschulleiterin ermutigt Mädchen

Christine Kerschbaummayr, Volksschuldirektorin in Kirchdorf, weiß, dass „nicht das Geschlecht über Möglichkeiten, Ergebnisse, Erfolge oder Kreativität entscheidet, sondern der Mensch.“ Zum Weltfrauentag spricht die Oberschulrätin über Verantwortung, Zusammenhalt und Gleichberechtigung. Für Mädchen hat sie einige wichtige Botschaften. Seite 16



Pionierin Marlen Kubinger prägt den Kurs der VTA Austria, die für nachhaltige Wasserbehandlungssysteme steht. Seite 17 / Foto: VTA

REIF FÜR DIE INSEKTENHAUSER Kaibling
HAUSER
6. - 8. MÄRZ | 12-16 UHR
FR: DIE DRAUFGÄNGER - JUSTFRÄNDS
SA: JULIAN JORDAN - LUMIX • ZOOTAH
SO: CLOUD7 BY TOBY ROMEO
SCHLADMING DÄCHSTEIN
SPARKASSE & GEMEINSCHAFT

SYMPATHICUS 2026
DIE SYMPATHISCHSTE GEMEINDE! tips.at

ORF 08
Weil wir ÖÖ lieben
Zipfer
ZIEGLER
TIPS

ELISABETH LEITNER

„Das habe ich noch nie vorher versucht, also bin ich völlig sicher, dass ich es schaffe“

KIRCHDORF/ALTENBERG. Elisabeth Leitner (47) ist eine von fünf Bezirkshauptfrauen in Oberösterreich. Die restlichen neun sind Bezirkshauptmänner. Die verheiratete Mutter zweier Kinder lebt mit ihrer Familie in Altenberg im Mühlviertel und pendelt täglich rund 70 Kilometer nach Kirchdorf. Im Interview mit Tips spricht Leitner über ihren Weg in einer Männerdomäne.

von MAYA MATSCHK
und JACKY STITZ



Kirchdorfs Bezirkshauptfrau Elisabeth Leitner auf einer Wanderung in den Bergen – stets bereit, neue Herausforderungen mutig anzugehen. Fotos (2): privat

Elisabeth Leitner wurde 2020 zur ersten Bezirkshauptfrau in Kirchdorf bestellt und ist seit Kurzem auch Zivilschutzbeauftragte für den Bezirk. In beiden Ämtern trägt sie viel Verantwortung.

Als die Chance auf die Leitung kam, hab ich sie ergriffen und glücklicherweise auch bekommen.

BEZIRKSHAUPTFRAU ELISABETH LEITNER

Ihre Motivation ist eine ganz persönliche: „Ich manage gerne komplexe Projekte und freue mich, gemeinsam mit einem tollen Team und Partnern wie Gemeinden, Polizei und Feuerwehr die vielfältigen Aufgaben wahrzunehmen und so die Zukunft mitzugestalten.“

Ich denke, wenn Frauen führen, ändert sich nicht nur die Spitze, sondern auch die Struktur darunter.

ELISABETH LEITNER ANLÄSSLICH DES
WELTFRAUENTAGS

Für die Fahrt nach Kirchdorf braucht die Altenbergerin rund eine Dreiviertelstunde. Die Pendelstrecke meistert die zweifache Mutter

pragmatisch: „In der Zeit kann ich gut einige Telefonate erledigen oder mir einen spannenden Podcast anhören. Und mit guter Planung geht alles. Bei spontanen Terminen springt die Oma ein. Das ist unbezahlbar.“

Zwischen Mühlviertel und Traunviertel

Privat und beruflich ist Leitner in zwei Regionen zu Hause. „Beide Viertel bieten wunderbare Ausflugsziele: „Im Winter kann man prima Ski fahren, im Sommer schöne Wanderrouen erkunden“, sagt sie. Doch die Regionen unterscheiden sich auch: „Das Mühlviertel ist hügelig, mit kühlerem, manchmal rauherem Klima. Hier kann man entspannt wellnessen. Das Traunviertel ist von den Vor-alpen bis zu den Alpen geprägt, mit vielen Seen und dem Nationalpark Kalkalpen, wo wir beruflich naturschutzrechtliche Verfahren abarbeiten.“

Frauen oft unterrepräsentiert

Frauen in politischen Ämtern sind laut der Bezirkshauptfrau „leider immer noch zu selten.“ Man erkenne jedoch schon ein gesellschaftliches Umdenken: „Es geht

Schritt für Schritt voran – es gibt mehr Frauen in Führungspositionen, geänderte gesetzliche Rahmenbedingungen und es gibt eine öffentliche Debatte zu dem Thema. Gleichzeitig machen Vorbilder und Netzwerke Karrierewege von Frauen sichtbarer.“

Frauen in politischen Ämtern sind leider immer noch zu selten, aber wir sind auf einem guten Weg. Dranbleiben ist die Devise.

ELISABETH LEITNER, MUTTER

Für Frauen hat sie eine klare Botschaft: „Sich Dinge zutrauen, nie seine Träume aus den Augen verlieren und nach Rückschlägen nicht aufgeben, sondern es einfach nochmals versuchen.“

Zu weiblichen Stärken zählen Empathie und Zuhören, die Fähigkeit Konflikte zu moderieren, unterschiedliche Perspektiven zu verstehen sowie Ausdauer und Organisationstalent.

LEITNER ÜBER WEIBLICHE STÄRKEN

Als Bezirkshauptfrau macht sich Leitner stark dafür, klassische Rollenklischees zu hinterfragen und abzubauen. Besonders Mädchen gibt sie folgenden Tipp: „Sich nicht entmutigen zu lassen, wenn man auf Vorurteile trifft. Schafft Netzwerke und tauscht euch aus.“

Lebensmotto: „Mutig sein“

Ihr persönlicher Leitsatz lautet: „Mit Mut und Zuversicht die Dinge anpacken.“

Oder, wie Pippi Langstrumpf, die Leitner gerne zitiert, sagen würde: „Das habe ich noch nie vorher versucht, also bin ich völlig sicher, dass ich es schaffe!“ ■



Das Mühl- und Traunviertel bieten für Leitner wunderbare Ausflugsziele.

UNTERSTÜTZUNG

30-Euro-Gutschein für Neukunden bei Rotkreuz-Märkten im Bezirk

BEZIRK. Berechtigte Neukunden der Rotkreuz-Märkte im Bezirk Kirchdorf erhalten einen 30-Euro-Gutschein als Starthilfe. Der Gutschein ist bis Donnerstag, 30. April erhältlich, solange der Vorrat reicht.

Die beiden Rotkreuz-Märkte in Kremsmünster und in Windischgarsten bieten Lebensmittel und Waren des täglichen Bedarfs zu stark reduzierten Preisen an. Das Angebot richtet sich an Menschen mit geringem Einkommen oder in finanziell schwierigen Lebenssituationen. Das wöchentliche Einkaufslimit beträgt derzeit 36 Euro. Für den Einkauf wird eine Berechtigungskarte benötigt. Diese erhalten Personen mit folgenden monatlichen Net-



Die Rotkreuz-Märkte bieten Lebensmittel und Dinge des täglichen Bedarfs zu stark reduzierten Preisen an, für Menschen mit geringem Einkommen. Foto: ÖRK

toeinkommen: eine Person: bis 1.450 Euro; zwei Personen: bis 2.050 Euro; zusätzlich pro Kind: plus 370 Euro. Die Karte ist bei der Wohnsitzgemeinde, der RK-Bezirksstelle oder direkt im Markt erhältlich. Mitzubringen sind Einkommensnachweis, Meldezettel und Lichtbildausweis.

30-Euro-Gutschein

Bis Donnerstag, 30. April, erhalten Menschen, die erstmals auf Unterstützung angewiesen sind, einmalig einen 30-Euro-Einkaufsgutschein, solange der Vorrat reicht.

Weitere Informationen unter www.rotekreuz.at. ■



Foto: Weibold

Geländewagen blieb im Tiefschnee stecken

HINTERSTODER. Ein Geländewagen blieb auf einer Forststraße in Hinterstoder im Tiefschnee stecken und musste von der Feuerwehr in einem zweistündigen Einsatz geborgen werden.

Schwarzfahrer (40) streifte Polizisten

KLAUS. Ein 40-jähriger Autofahrer aus dem Bezirk Kirchdorf ohne gültige Lenkberechtigung entzog sich in Klaus einer Polizeikontrolle und streifte bei seiner Flucht mit dem Auto einen Beamten, der unverletzt blieb. Er wurde auf freiem Fuß angezeigt.

Polizeimeldungen aktuell auf tips.at



dein Metzger kocht MITTAGSMENÜ

MO-FR von 11.30 - 12.30 Uhr

zum Mitnehmen oder gleich bei uns zum Essen!

Montag, 9.03.

Erbsensuppe mit Würstel, deftige **Wurstnudeln** mit Salat

€ 9,90

Dienstag, 10.03.

gefüllter Schopfbraten, spezielle Semmelfülle mit Pilzen und Speck, dazu Kartoffel und warmer Krautsalat

€ 12,90

Mittwoch, 11.03.

Esterhazy Rostbraten mit Bandnudeln und Blaukraut

€ 15,90

Donnerstag, 12.03.

XXL-Wiener Schnitzel, vom Schwein, mit Pommes und gemischtem Salat

€ 13,90

Freitag, 13.03.

Fiaker-Gulasch, Rindsgulasch mit Spiegel-Ei, Grillwürsteln, Kartoffeln und Gurkerl

€ 12,90

KIRCHDORFER FLEISCHWAREN

ist

FREITAG 13.

dein Glückstag?

Wir haben **100 Lose** zur Ziehung vorbereitet.
JEDES LOS GEWINNT!

zu gewinnen gibts:

1x 50%, 2x 30%, 3x 20% und 4x 15%
auf deinen gesamten Einkauf

in Form eines Gutscheins, einzulösen bis 31. März 2026

10 Mittagsmenüs deiner Wahl,

in Form eines Gutscheins, einzulösen bis 31. März 2026

weitere werden

80 Leberkäs- oder Wurstsemmel verlost

Viel Glück!

Auf euer Kommen freut sich
das gesamte Kirchdorfer-Metzger-Team!



Falls noch Lose vorhanden,
werden diese auch am
Samstag, 14.3. vergeben.

Qualität aus Meisterhand vom regionalen Metzger!

VORBESTELLUNG unter Tel.: 07582/62761



Die Pilgergruppe mit Abt Bernhard Eckerstorfer (3. v. r.)

Foto: Stift Kremsmünster

TREFFPUNKT BENEDIKT

Kremsmünsterer auf den Spuren Jesus

KREMSMÜNSTER. 26 junge Erwachsene vom „Treffpunkt Benedikt“ des Stifts Kremsmünster waren gemeinsam mit Abt Bernhard Eckerstorfer im heiligen Land unterwegs. Die Reise war von religiöser Vielfalt geprägt, da der Aschermittwoch und der Beginn des Ramadan zusammenfielen und eine Eucharistiefeier mit einer katholisch-arabischen Gemeinde stattfand.

Bereits die Ankunft von Tel Aviv (Israel) aus in Jerusalem habe sie mit der politischen und gesellschaftlichen Realität des Landes konfrontiert. Gerade diese Erfahrung sei für viele ein geistlicher Impuls gewesen: „Gott ist nicht in einer heilen Welt zu finden, sondern dort, wo Menschen hoffen, ringen, ausharren und wo Frieden kostbar ist.“ Untergebracht war die Gruppe im Österreichischen Hos-

piz in Jerusalem. Neben gemeinsamen Gebetszeiten besuchte sie die Grabeskirche und die Franziskanerkirche St. Salvator, in der es eine Eucharistiefeier mit der katholisch-arabischen Gemeinde gab.

Fastenzeit und Ramadan

Weitere Stationen waren der Abendmahlssaal am Berg Zion sowie die Benediktinerabtei Dormitio. In Bethlehem verweilten die Pilgerer in der Geburtskirche. Eindrücke vom Tempelberg, vom Ölberg und aus der Altstadt Jerusalems prägten das Programm. In die Reisezeit fielen sowohl der Aschermittwoch als auch der Beginn des Ramadan.

Nach den Tagen in Jerusalem führte der Weg nach Galiläa – über Nazareth bis nach Tabgha am See Genezareth. „Reich an Eindrücken und innerlich gestärkt“ kehrten sie nach Kremsmünster zurück. ■

WACHSTUM

Haidlmair übernimmt TFM in Traun

NUSSBACH/TRAUN. Der Nußbacher Werkzeugbauer Haidlmair übernimmt den Traditionsbetrieb TFM – Technologie für Metallbearbeitung mit Sitz in Traun. Das Unternehmen ist auf CNC-Lohnfertigung sowie Konstruktion und Fertigung von Werkzeugen spezialisiert.



Künftig soll TFM innerhalb der Haidlmair-Gruppe Werkzeuge bis zu fünf Tonnen produzieren. Damit erweitert das Unternehmen aus Nußbach sein Angebot im Bereich kleinerer Spritzgießwerkzeuge. Bisher lag der Schwerpunkt auf großen Hochleistungswerkzeugen mit bis zu 120 Tonnen Gewicht. „Mit der Übernahme setzen wir einen wichtigen Schritt in unserer Wachstumsstrategie“, sagt Ge-

Günther Lindinger (2. v. r.) und Helmut Feichtinger (r.) von TFM übergeben an Mario Haidlmair (2. v. l.) Günther Hitzl (l.)

schäftsführer Mario Haidlmair. Durch zusätzliche Kapazitäten in CNC-Fertigung und Erosion könne man Kunden künftig ein breiteres Angebot bieten.

Der Standort Traun bleibt erhalten, auch das Personal soll weitgehend übernommen werden. ■



Neue Bauernbund-Vorstände Die Bauernbund-Ortsgruppen in Rosenau, Edlbach und Spital wählten neue Vorstände. In Edlbach übernehmen Barbara Berger und David Feßl, in Rosenau Katharina Nachbagauer und Siegfried Schwingenschuh, und in Spital Regina Reiter und Franz Rodlauer.

Foto: ÖÖVP Kirchdorf/Bauernbund

Ihr kreativer Steinmetzmeister



MICHAEL GRUBER

Grabdenkmäler

07583 / 53 59

www.gruber-stein.at

4550 KREMSMÜNSTER
Subiacostrasse 2



KLIMA UND UMWELT

Langzeitstudie zeigt: Flüsse im Bezirk Kirchdorf im Schnitt um 1,17 Grad wärmer

BEZIRK. Die Fließgewässer im Bezirk stehen unter spürbarem Hitzedruck. Eine aktuelle Langzeitstudie des Landes Oberösterreich zeigt: Innerhalb von 40 Jahren sind die Wassertemperaturen deutlich gestiegen.

Untersucht wurden Messdaten von 61 Pegelstationen in ganz Oberösterreich im Zeitraum von 1984 bis 2023. Ziel war es, die langfristige Erwärmung der Gewässer zu erfassen und die Auswirkungen auf die Fischbestände einzuschätzen.

Sechs Messtellen im Bezirk

Im Bezirk Kirchdorf wurden sechs Messstellen ausgewertet. Das Ergebnis: Im Schnitt stieg die Wassertemperatur um 1,17 Grad Cel-



Umwelt- und Klimalandesrat Stefan Kaineder (l.) informiert über die zunehmende Erwärmung von Gewässern im Bezirk.

Foto: Land OÖ

sus. Je nach Gewässer fällt die Entwicklung unterschiedlich aus. Besonders stark war die Erwärmung an der Krems in Kremsmünster mit plus 3,86 Grad. Auch die Alm bei Friedlmühle verzeichnete mit plus 2,44 Grad einen deutlichen Anstieg. An der Steyr bei Klaus an der

Pyhrnbahn lag das Plus bei 1,21 Grad, an der Teichl bei 1,05 Grad. Vergleichsweise gering fiel die Veränderung an der Steyr beim Dietlgut mit 0,11 Grad aus. Am Hinteren Rettenbach in Roßleithen wurden 0,80 Grad gemessen. „Diese Zahlen machen die Klimaerwär-

mung besonders sichtbar und begreifbar“, sagt Stefan Kaineder, Umwelt- und Klimalandesrat (Grüne). Höhere Wassertemperaturen bedeuteten weniger Sauerstoff im Wasser. Das setze Fische und andere Wasserlebewesen unter Druck. Vertraute Arten könnten dadurch verschwinden.

Mehr Schatten nötig

Die Studie zeige Handlungsbedarf. Als wirksame Maßnahmen nennt Kaineder unter anderem mehr Schatten entlang der Ufer. Bäume und Sträucher können das Wasser kühlen. Auch der Platz sei wichtig. Wenn Gewässer wieder Raum bekommen, entstehen kühlere Rückzugsorte. Zudem sollen Barrieren entfernt werden, damit Fische wandern und ausweichen können. ■

GARTENSERVICE

GARTENSERVICE

WEIERMAYER THOMAS



- ✓ AUSSENANLAGEN - INSTANDHALTUNG
- ✓ UNKRAUTBEKÄMPFUNG
- ✓ FLÄCHENBEGRÜNUNG
- ✓ BAUM - WURZELSTOCKFRÄSEN
- ✓ HECKEN- UND RASENSCHNITT
- ✓ VERTIKUTIEREN
- ✓ BANDEISENABGRENZUNGEN ZU WEGEN, BEETEN, HECKEN USW.



Weiermayer Thomas

T: 0650 69 15 989

E: thomas.weiermayer@gmx.at

Facebook Gartenservice Weiermayer

HABANERO
BODEGA & BARR

4.-22. März

STEAKWOCHEN

Ausgewählte Steak-Spezialitäten – österreichische Qualität, nur für kurze Zeit.



Jetzt online Tisch reservieren



Landstraße 10, 4553 Schlierbach
Tel.: +43 7582 81111, www.habanero.at



Foto: Privat

Dr. Peter Niedermoser,
Präsident OÖ-Ärztekammer

Patientensteuerung ist unerlässlich

Im Gesetz gibt es vier Gründe, warum Patienten die Krankenhaus-Ambulanz nutzen sollten bzw. dürfen: Zur Notfallmedizinischen Betreuung, zur Vor- und Nachbetreuung von medizinischen Eingriffen, von Spezialambulanzen und, wenn medizinische Leistungen nicht in unmittelbarer Nähe zu bekommen sind. Wenn man sich das genau überlegt und das Gesundheitssystem gut aufgestellt ist, dann bleibt da nicht viel übrig. Nun bin ich doch schon lange im Gesundheitssystem tätig und bekomme täglich mit, mit welchem „Enthusiasmus“ die Menschen wegen jeder Kleinigkeit die Ambulanzen aufsuchen. Von früh bis spät. Daher braucht es eine klare Lenkung der Patientenströme. Voraussetzung dafür ist aber eine gut ausgebaute Versorgung durch Fachärztinnen und Ärzte für Familienmedizin und Fachärztinnen und Ärzte der verschiedenen Sonderfächer. Ich bezeichne es eine gut asphaltierte Straße, die keine Ausreden zulässt, auf der man gut und sicher das System durchfahren kann und so zu seinem Ziel „Gesundheit“ gelangt. Wenn man diesen Weg geht, bekommt man eine bestmögliche Versorgung, die am Ende des Weges auch die Option eines Ambulanzbesuches oder einer stationären Aufnahme beinhalten kann. Wenn man jedoch sagt: Ich will aber gleich in die Ambulanz, dann braucht es hier eindeutig eine deutliche finanzielle Beteiligung.

Anzeige

SYMPATHICUS 2026

Ab sofort wird Oberösterreichs beliebteste Gemeinde gesucht

OÖ. Ab 4. März heißt es anmelden, mitmachen und Stimmen sammeln: Beim Sympathicus 2026 suchen Tips, ORF Oberösterreich, das Land Oberösterreich und die Sparkasse Oberösterreich die sympathischsten Gemeinden des Landes.

Alle 438 Gemeinden aus Oberösterreich sind eingeladen sich der Wahl zu stellen. In den Statutarstädten Linz, Wels und Steyr werden die beliebtesten Stadtteile gesucht – sie treten wie eigenständige Gemeinden an.

So läuft die Bezirkswahl ab

Die Bezirkswahl läuft von 4. März, 8 Uhr, bis 13. April, 10 Uhr. Gemeinden können sich mit Kurtext, Fotos und Video-Link anmelden. Abgestimmt wird mit Original-Stimmzetteln aus der Tips sowie einmal täglich online auf tips.at. Die Top-Gemeinden aus jedem Bezirk und jeder Kategorie sind zur Bezirkssiegerehrung am 21. April im ORF Landessstudio eingeladen.

Jetzt Engagement zeigen

„Der Sympathicus zeigt, wie viel Engagement, Zusammenhalt und gelebte Regionalität in den Gemeinden steckt. Eigenschaften, die



Foto: Sparkasse OÖ/R. Maybach

Stefanie Christina Huber,
Generaldirektorin der Sparkasse OÖ



Die sympathischsten Gemeinden Oberösterreichs dürfen sich über attraktive Preise freuen. Die Landessieger werden mit 2.000 Euro belohnt.

Foto: Tips

für uns als Sparkasse OÖ genauso wichtig sind“, sagt Stefanie Christina Huber, Generaldirektorin der Sparkasse OÖ. Gewertet wird in drei Kategorien nach Einwohnerzahl: bis 1.500 Einwohner, 1.501 bis 3.000 Einwohner sowie über 3.000 Einwohner. So haben kleine Orte ebenso große Chancen wie größere Gemeinden. Die besten je Kategorie steigen ab 22. April ins Landesfinale auf, wo die Stimmen wieder auf null gesetzt werden. Wer Engagement zeigen und den eigenen Heimatort ins Rampenlicht rücken möchte, hat jetzt die perfekte Gelegenheit dazu.

Attraktive Preise warten

Auf die Landessieger warten unter anderem bis zu 2.000 Euro Preisgeld sowie Zipfer Urtyp der Brau Union Österreich und Buburuza

Eis. Die Bezirkssieger je Kategorie erhalten 96 Flaschen Zipfer Hops für ihre Siegesfeier. Außerdem wird unter allen Bezirkssiegern ein Ausflug zum Ball der Oberösterreicher für 25 Personen am 13. Juni in Wien verlost.

Spezialaward Futura

Mit dem neuen Spezialaward „Futura“ begibt sich Tips gemeinsam mit dem Land Oberösterreich auf die Suche nach den Zukunftsgestalter-Gemeinden. Ausgezeichnet werden jene Kommunen, die Künstliche Intelligenz und digitale Technologien innovativ, verantwortungsbewusst und bürgernah einsetzen. ■

Alle Infos und Anmeldung:
www.tips.at/sympathicus



Sympathicus 2026 - Bezirkswahl

Tips sucht die sympathischste Gemeinde Oberösterreichs

STIMMZETTEL (nur Originale, handschriftlich ausgefüllt)

bis spätestens **13. April, 10 Uhr** ausschließlich per Post oder persönliche Abgabe Montag - Donnerstag: 8.00 - 15.00 Uhr und Freitag: 8.00 - 13.00 Uhr:
Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz

GEMEINDE, PLZ*:
(für die Statutarstädte Linz, Wels, Steyr: Stadtteil)

Für die Gewinnspiel-Teilnahme:**

Name:

Straße:

PLZ und Ort:

*Pflichtfeld: Bitte beachten Sie, dass dieses Feld vollständig handschriftlich ausgefüllt werden muss.
**Alle Einsender mit Namen & Anschrift sind beim Gewinnspiel mit dabei. Pro Woche werden unter den Teilnehmern 1x2 Kinokarten von Starmovie verlost. Sie erklären sich bereit, dass Ihre Daten für Marketingzwecke genutzt werden können. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden gemeldet

GRÜNBURG

**TODESFALL:**

Edeltraud Wallerberger verstarb im 92. Lebensjahr;

Foto: Bestattung Krennmayr

NUSSBACH



TODESFALL: Ernst Dannesberger verstarb im 81. Lebensjahr;

Foto: Bestattung Krennmayr

LEONSTEIN



GEBURT: Moritz, Eltern: Stefanie und Gerald Sternecker;

Foto: BabySmile

RIED



TODESFALL: Ernestine Auinger verstarb im 82. Lebensjahr;

Foto: Bestattung Mistlberger

MICHELDORF

GEBURTSTAGE: **Hilde Lanz** (85); **Elfriede Rußmann** (80); **Michael Schuszter** (83); **Heidemarie Wegmaier** (65); **Georg Sehr** (86); **Alfred Hysek** (80); **Erwin Wöckl** (78); **Judith Zerbes** (67); **Werner Radinger** (49);



TODESFALL: Antonie Huemer verstarb im 85. Lebensjahr;

Foto: Bestattung Greimel

WARTBERG



TODESFALL: Christine Holzmann verstarb im 61. Lebensjahr;

Foto: Bestattung Hubinger

Gerne veröffentlichen wir auch Ihre **Meldungen gratis** mit Bild in dieser Rubrik! Bitte um Zusendung an: tips-kirchdorf@tips.at



Der Kasberg könnte durch die Übernahme gerettet werden.

Foto: Wolfgang Spitzbart

KASBERG

Übernahmengespräche

GRÜNAU. Das Land OÖ hat die öö. Seilbahnholding beauftragt, Übernahmengespräche mit den derzeitigen Betreibern der Skiregion Kasberg aufzunehmen. Ziel ist es, den Fortbestand des Gebiets mit rund 100.000 Tagesgästen jährlich langfristig zu sichern. Landeshauptmann Thomas Stelzer betont die große Bedeutung des Kasbergs für Kinder, Familien und Skiver-

eine sowie für den heimischen Ski-nachwuchs. LH-Stellvertreter Manfred Haimbuchner unterstreicht die wirtschaftliche Rolle des Standorts für die Region. Voraussetzung für einen zukunftsfähigen Betrieb sind unter anderem Investitionen in die technische Infrastruktur, insbesondere in die Beschneigung, sowie entsprechende rechtliche Genehmigungen. ■

FRÜHLINGSERWACHEN

13. - 15. MÄRZ

FR 9-18 UHR SA AB 9 UHR
SO 9-13 UHR



**SCHUTZ &
SCHATTEN**

Ihr zuverlässiger Partner für

**SONNENSCHUTZ
INSEKTENSCHUTZ
TERRASSENDÄCHER
ZUBEHÖR**

**JETZT ANRUFEN und
BERATUNGSTERMIN vereinbaren!**

0664 846 99 63



BILDUNG

Gleichenfeier für erste Bauetappe bei Pflichtschulzentrum in Kirchdorf

KIRCHDORF. Beim Pflichtschulzentrum Kirchdorf feierten Vertreter der Gemeinde, des Bauherrn, Firmen und Arbeiter eine Gleichenfeier zur ersten Bauetappe.

Bürgermeister Markus Ringhofer (SPÖ) zeigte sich zufrieden mit dem Fortschritt: Vor einem Jahr habe noch das Zutrauen gefehlt, im Sommer mit den Bauarbeiten starten zu können. „Umso mehr freut es mich, dass wir jetzt die Gleichenfeier für die erste Bauetappe feiern können“, sagte er. Die Sanierung und der Umbau gelten aktuell als größtes Schulumbauprojekt in Oberösterreich. Entsprechend groß ist der Aufwand. Stadt, Schulen, Hort, Projektleitung und



Stadträtin Kathrin Quell, Stadtrat Norbert Ploberger, Stadtrat Michael Feldmann, 2. Vize-Bgm. Alexander Hauser, Bgm. Markus Ringhofer, Gemeinderat-Ersatz Walter Gröbl und 1. Vize-Bgm. Stipo Luketina bei der Baustelle

Foto: OÖVP Kirchdorf

Gemeindegremien arbeiten eng zusammen. Ringhofer spricht von einem fordernden Vorhaben. Wichtig sei, dass alle an einem Strang ziehen. „Es geht um die Chancen und die Bildungszukunft unserer Kinder“, betont Ringhofer. Ganz fertig ist man noch nicht. „Es

liegt noch ein großes Stück Weg vor uns“, so Ringhofer. Gleichzeitig sei auf der Baustelle viel Zusammenhalt spürbar. Auch die nötige Flexibilität sei gegeben. Das nächste Ziel ist klar: Mit Schulbeginn im Herbst soll ein Teil der Schüler und Pädagogen der Kreativ-Musikmit-

telschule in die neuen Räume einziehen.

Bevölkerung soll mitreden

Parallel zu den Bauarbeiten soll die Bevölkerung zu den Themen Außengestaltung, Nutzung der Turnsäle und Umfeld des Schulkomplexes eingebunden werden. Geplant ist außerdem eine kombinierte Bibliothek aus Schulbücherei und städtischer Bücherei.

31,5 Millionen Euro Investition

Die Gesamtinvestition beträgt rund 31,5 Millionen Euro. 78 Prozent kommen als Fördermittel vom Land. 22 Prozent tragen die Stadt Kirchdorf und jene Nachbargemeinden, deren Kinder die Schulen besuchen. ■

64 GEFÖRDERTE MIETWOHNUNGEN

Alle Infos zum Projekt



54 m² bis 88 m² Wohnfläche
Tiefgaragenplätze & Stellplätze
Barrierefreier Zugang/Lift
Bezugsfertig Mai 2026

TAG DER OFFENEN TÜR
FREITAG, 6. MÄRZ
zwischen 13:00 und 17:00 Uhr



IHR NEUES ZUHAUSE IN PETTENBACH

ZIERAUERWEG 9 UND 11

**BAU
REFORM
WOHNSTÄTTE**



GENERELLE
BAUFORMEN
OBERÖSTERREICH

www.BRW.at

BESTIMMT. RICHTIG. WOHNEN.

WOHNANLAGE PETTENBACH

Tag der offenen Tür

PETTENBACH. Die Baureform-Wohnstätte (BRW) lädt zum Tag der offenen Tür in der neuen Wohnanlage in Pettenbach, Zierauerweg 9 und 11, ein. Am Freitag, 6. März, haben Interessierte von 13 bis 17 Uhr die Gelegenheit, den Neubau im Rahmen eines offenen Rundgangs kennenzulernen.



Tag der offenen Tür am Freitag, 6. März, 13 bis 17 Uhr

Foto: BRW

In zwei modernen Wohnhäusern mit zeitgemäßer Architektur sind 64 hochwertige Mietwohnungen entstanden, die durch durchdachte Grundrisse, helle Wohnräume und eine energieeffiziente Bauweise überzeugen. Großzügige Freibereiche wie Balkone, Terrassen oder Eigengärten sowie eine Tiefgarage und zusätzliche Stellplätze sorgen für hohen Wohnkomfort. Die ruhige Lage nahe dem Ortszentrum verbindet naturnahes Wohnen mit einer

guten Infrastruktur und kurzen Wegen zu Einkauf, Bildung und Freizeit. Beim Tag der offenen Tür können die Wohnungen besichtigt, Fragen direkt vor Ort geklärt und Einblicke in das nachhaltige Wohnkonzept der BRW gewonnen werden. ■ Anzeige

Kontakt und weitere Infos:

Erich Reichinger
Tel.: 0732 658145-38
e.reichinger@brw.at
www.brw.at



**GARTENMÖBEL
SAISONSTART**

OUTDOOR living
Exito
WWW.EXITO.AG

BOARDING
to
RELAX

NUR AN
DIESEN
TAGEN!

Besuchen Sie uns

6.-7. MÄRZ
Fr 9-18 Uhr | Sa 9-15 Uhr
4841 Ungenach, Brunau 9



Valerie Pachner spielt in dem Film über ein wahres Schicksal. Foto: Alamode-Film Polyfilm

KINOTIPP

Vier minus drei

Basierend auf dem Bestseller von Barbara Pachtl-Eberhart: Barbara (Valerie Pachner) und ihr Partner Heli (Robert Stadlober) führen mit ihren beiden Kindern Fini und Thimo ein glückliches und liebevolles Familienleben. Als professionelle Clowns nehmen sie das Leben nicht zu ernst und wissen, dass man auch über das lachen kann, was misslingt. Als Barbara wie aus dem Nichts durch einen Unfall ihre Familie verliert, bricht eine Welt für sie zusammen. Der

Verlust lässt sie am Clownsein und dem eigenen Lebenssinn zweifeln. Doch Barbara stellt sich ihrem Schicksal. Mutig und unkonventionell findet sie ihren Weg, mit der Trauer umzugehen. Schritt für Schritt erkennt sie, dass das Leben trotz allem weitergeht, wenn man es nur wagt, ihm neu zu begegnen. ■ Anzeige

„Vier minus drei“
Ab 5. März bei Star Movie
www.starmovie.at



DI, 03.- FR, 20.03.
**Pinsa Pasta
Seafood**

TARTUFFEL
BAR - RESTAURANT

Tartuffel Bar - Restaurant
Redtenbacherplatz 3
4560 Kirchdorf
07582 60562
www.tartuffel.at

WERDE TEIL VON MAISTAPACK... LEHRE ALS VERPACKUNGSTECHNIKER (M/W/D)

Werde zum gefragten Profi in der krisensicheren Verpackungsbranche und sichere dir durch echte Praxiserfahrung, persönliches Wachstum sowie die Option zur Lehre mit Matura einen entscheidenden Vorsprung für **Deine Karriere!**

Das erwartet dich bei uns:

- ★ Abwechslungsreiche Ausbildung mit echten Karrierechancen im Betrieb
- ★ Ausbildung an verschiedenen Produktionsmaschinen & Verpackungskonstruktion
- ★ Zusätzliche Ausbildungen wenn Interesse besteht
- ★ Vergünstigungen und Prämien bei gutem Lernerfolg (Führerschein, extra Prämien)

Was du mitbringen solltest:

- ★ Persönliche Motivation und Interesse an verschiedensten Arten von nachhaltiger Verpackung
- ★ Kreativität und erfinderischen Einfallsreichtum
- ★ Bereitschaft sorgfältige, strukturierte und sicherheitsbewusste Arbeitsweise zu erlernen
- ★ Flexibilität und Bereitschaft zur Unterstützung im Produktionsablauf

Was wir bieten:

- ★ Attraktive Vergütung ab **880 € Brutto-Monatslohn** im ersten Lehrjahr
- ★ Arbeiten an modernen High-Speed-Maschinen der neuesten Generation
- ★ Fundierte Einschulung und Spezialisierung im technischen Bereich
- ★ Sicherer Arbeitsplatz in einer nachhaltigen Zukunftsbranche



Mehr Infos unter: maistapack.com/unternehmen/jobs/

David Maier 0664 3913036

Bewerbung an: bewerbung@maistapack.com

Neue Förderung für Speicher-Nachrüstung

OÖ. Das Land OÖ schließt eine Förderlücke: Wer seine bestehende PV-Anlage mit einem Speicher nachrüsten will, kann ab sofort Unterstützung erhalten. Die Förderung beträgt 150 Euro pro kWh Nennkapazität bis 15 kWh und maximal 40 Prozent der förderfähigen Bruttoinvestitionskosten. Anspruchsberechtigt sind Privatpersonen, Gemeinden und Vereine. „Die neue Förderung wird die Vorreiterrolle Oberösterreichs beschleunigen“, so Energie-Landesrat Markus Achleitner (ÖVP).



Foto: Kampagnen/stock.adobe.com

Alle Inhalte
zum Thema



Strompreis wird gesenkt

OÖ. Die Energie AG senkt ab 4. Mai den Strom-Arbeitspreis auf zehn Cent netto (brutto zwölf Cent). Mit dem neuen Tarif „Feel Good Energie für alle“ spare ein Haushalt mit einem Jahresverbrauch von 3.500 Kilowattstunden im Vergleich zum Energie AG-Tarif „Ökostrom Loyal“ im Jahr rund 76 Euro, verweist CEO Leonhard Schitter auf das „Versprechen, Preise immer dann zu senken, wenn es möglich ist.“

Alle Inhalte
zum Thema



70 Jahre Linz-Aktion

OÖ. Seit 70 Jahren bringt die „Linz-Aktion“ Kindern aus ganz Oberösterreich die Landeshauptstadt näher. Was 1956 als Nachkriegsprojekt begann, ist heute ein modernes Bildungsangebot mit nachhaltiger Wirkung, so Jugend-Landesrat Christian Dörfel (ÖVP). Mehr als 340.000 Kinder haben bislang teilgenommen. Neu zum Jubiläum ist die „freiZeit-Tour“.

Alle Inhalte
zum Thema



SCHNELL VERGRIFFEN

Alles da: Designer Gartenmöbel zu X-Markt Preisen

WELS. Der Frühlingsstart steht vor der Tür und der Gartenmöbel-Spezialist X-Markt in Wels-West, Salzburgerstraße, direkt an der B1, setzt auch heuer auf hochwertige Gartenmöbel zu unglaublich günstigen Preisen.

Rechtzeitig zum Saisonstart sind schon alle edlen Gartenmöbelkollektionen eingetroffen. Bänke, Eckbänke, Lounge-Garnituren und Keramiktische mit hochwertigen Oberflächen sind jetzt bei X-Markt auch zentimetergenau planbar. Der Trend geht zu Gartenmöbeln, die dank hochwertiger Materialien wie Edelstahl und Allwetter-Polster den Indoor-Möbeln in Sachen Komfort um nichts nachstehen. Es wäre nicht X-Markt, wenn man nicht auch edle Marken wie Cane-Line oder



Die edlen Gartenmöbel in höchster Qualität sind aufgrund der günstigen Preise sehr begehrt und viele Modelle werden bald vergriffen sein. Daher heißt es jetzt schnell sein. Alle neuen Modelle gibt's schon in der über 1.200 Quadratmeter großen X-Markt Ausstellung zu sehen und zum Probesitzen.

Foto: X-Markt

Stern und planbare Gartenmöbel weit unter dem üblichen Marktpreis bekommen würde. Denn durch Eigenproduktion sowie Einkauf direkt beim Hersteller kann

X-Markt Preise machen, die man selbst im Internet nicht findet.

Info: X-Markt in Wels, Jasminstr. 5 (Nähe SCW), Tel. 07242 60044, www.x-markt.at. ■ Anzeige

18. **SPORT MESSE RIED**

KINDERLÄUFE
150 m - 900 m / 4 - 15 Jahre
Sa. 21. MÄRZ
Start ab 11:15 Uhr

MESSELÄUFE
4 km • 10 km
Sparkasse OÖ 3er-Teamlauf
So. 22. MÄRZ
Start 11:30 Uhr

oö. MEISTERSCHAFTEN
Straßenlauf
10 km & 5 km U18

STARTPLATZ SICHERN
WWW.SPORTMESSE-RIED.AT



Der seltene Schneesperling Foto: Hans Uhl

VORTRAG

Vogelwelt der Kalkalpen

ROSSLEITHEN. Naturvermittler Hans Uhl rückt am Mittwoch, 11. März, um 19 Uhr in der Villa Sonnwend die Vogel-Schauplätze der Kalkalpen ins Blickfeld. Der Schlierbacher stellt vom Alpenschneehuhn bis zum Zwergschnäpper vor und gibt Wandertipps, wo Naturliebhaber am ehesten die Chance auf einen Blick auf seltene Arten bekommen. Ziel ist es, die Vogelwelt durch Wissensvermittlung besser zu schützen. Eintritt frei. ■



TISCHLEREI

Maßarbeit und Möbelhandel gehen Hand in Hand

SCHLIERBACH. Die Wurzeln des Tischlereistandorts in Schlierbach reichen über 43 Jahre zurück.

Nachdem Ing. Günther Wittmann den Traditionsbetrieb von Engelbert Spornbauer im Jahr 2013 übernommen und 2020 erfolgreich um ein modernes Einrichtungsstudio erweitert hat, folgt nun der nächste Meilenstein in der Firmengeschichte. Um die

Weichen für die Zukunft zu stellen, wurden zum 1. Januar 2026 die Bereiche Produktion und Möbelhandel strategisch in zwei eigenständige Einheiten aufgeteilt. Hinter diesem Schritt steht ein klarer Fokus auf die individuellen Kundenwünsche: Der angehende Schwiegersohn und Tischlermeister Michael Aichinger übernimmt mit der Tischlerei die gesamte Fertigung als völlig selbststän-

diges Unternehmen. Damit liegt die handwerkliche Umsetzung in den Händen eines passionierten Meisters, der für „ehrliches, sauberes und langlebiges Handwerk“ steht. Die Wittmann KG konzentriert sich künftig voll und ganz auf das Einrichtungsstudio, mit dem Schwerpunkt Planung und Verkauf hochwertiger Tischlermöbel, die in der Tischlerei Aichinger professionell gefertigt werden. Das Unternehmen positioniert sich somit als Komplettausstatter für den gesamten Innenbereich.

„Handwerk muss ehrlich, sauber und langlebig sein!“

MICHAEL AICHINGER,
TISCHLERMEISTER

Das Beste aus beiden Welten

Für die Kunden im Kremstal bedeutet diese Neuausrichtung das Beste aus zwei Welten: Die gewohnte familiäre Zusammenarbeit unter einem Dach bleibt bestehen, während sich beide Betriebe nun noch intensiver auf ihre Kernkompetenzen konzentrieren können.

So entstehen maßgeschneiderte Wohnlösungen, die handwerkliche Präzision mit modernstem Design vereinen. ■ Anzeige

Zwei Betriebe – volle Kompetenz:

Tischlerei Aichinger:

Der Spezialist für Eigenfertigung von Möbeln nach Maß, Sonderlösungen, hochwertige Innentüren und Objekteinrichtungen

Einrichtungsstudio Wittmann:

Der Partner für professionelle Einrichtungsplanung hochwertiger Tischlermöbel und gediegener Handelsware für den gesamten Wohnbereich im Kremstal

Karriere im Handwerk

Gesucht werden:

- Lehrlinge für Tischlereitechnik (Schwerpunkt Produktion)
- Tischler / Tischlereitechniker (m/w/d) in Vollzeit

Sauternstr. 25, 4553 Schlierbach
Tel.: 07582 81655

www.einrichtung-wittmann.at
info@einrichtung-wittmann.at
office@aichinger-tischlerei.com



Fotorealistische 3D-Planung

Fotos/Visualisierungen: Wittmann



SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

Leben mit dem Mond

MI 4. März



ab 19:50 Uhr Waage – absteigender Mond
Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität:
Salz / Körperregionen: Nerven, Verdauung,
 Stoffwechsel

Günstig: guter Arbeitstag für alle Gartenarbeiten;
 umsetzen bzw. umtopfen, auch gießen der Pflanzen;
 je nach Witterung Kompost ausbringen; Ableger,
 Stecklinge pflegen; Gartenzäune setzen, Wegplat-
 ten legen; chemische Reinigung; Haare schneiden;
 Dauerwelle u. färben; geschäftliche Verhandlungen
Ungünstig: Salat pflanzen od. säen; düngen

DO+FR 5.+6. März



absteigender Mond
Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität:
Fett / Körperregionen: Niere, Blase, Hüften
Günstig: Blütenpflanzen düngen, auch säen; Ro-
 senpflege; Blütensträucher schneiden (nur wenn
 der Tag frostfrei ist); Reinigung von Holzböden;
 Fenster putzen; lüften; Malerarbeiten; Stallpflege;
 Tiefenreinigung; Nagelpflege
Ungünstig: Zimmerpflanzen gießen

SA+SO 7.+8. März



bis 05:05 Uhr Waage – absteigender Mond
Blatttag – Wassertag / Nahrungsqualität:
Kohlenhydrate / Körperregionen:
Geschlechts- und Ausscheidungsorgane
Günstig: beste Zeit für Säen und Setzen von
 Blattsalaten und Blattgemüse, im Glashauss oder
 bereits Freiland; Pflanzen gießen und düngen;
 Wäsche waschen mit halber Waschmittelmenge;
 Wasserinstallationsarbeiten; chemische Reini-
 gung; Wohnung neu beziehen; Gartenzäune
 setzen; Massagen; geschäftliche Verhandlungen

Ungünstig: Unterkühlung; Haare waschen oder
 schneiden; backen

MO 9. März



ab 16:40 Uhr Schütze – absteigender Mond
 Siehe gestern und morgen

DI 10. März



absteigender Mond
Fruchttag – Wärmetag
Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Oberschenkel, Muskeln

Günstig: noch bis 20. 03. Baumschnitt fortfüh-
 ren; gute Zeit, um Spargel zu pflanzen; Frucht-
 pflanzen säen und setzen (Glashaus); Butter rüh-
 ren; Wohnung lüften; Malerarbeiten, die meisten
 Aufräumarbeiten; Nagelpflege; Zahnarzt; Sport
Ungünstig: Kopfsalat pflanzen

MI 11. März



Wendepunkt – Siehe gestern

DO 12. März



bis 05:10 Uhr Schütze – aufsteigender Mond
Fruchttag – Wärmetag
Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Oberschenkel, Muskeln
Günstig: Hecken schneiden; Wurzelgemüse säen
 und setzen; Erdarbeiten im Garten, besonders mit
 Kompost; Gartenzäune setzen; alle Hausarbeiten;
 Klauenpflege bei Haustieren; Salbenzubereitung;
 heilende Bäder; Geldangelegenheiten
Ungünstig: chemische Reinigung; Stallreinigung

tips.at/mondkalender



BETTEN AMMERER

Garantiert gut schlafen

KIRCHDORF. Bei Betten Ammerer werden Beratungs-
 kompetenz und bester Service
 großgeschrieben.



Foto: Betten Ammerer

„Unsere ergonomisch geschulten
 Schlafberaterinnen nehmen sich
 wirklich Zeit für eine eingehende,
 ehrliche und auf Sie persönlich ab-
 gestimmte Beratung. Unterstützt
 durch die in Österreich einzigartige
 Liegediagnose in 3D finden wir
 gemeinsam das für Sie passende
 Schlafsystem. Unser hauseigener
 Ammerer-Lieferservice bringt
 Ihnen auf Wunsch guten Schlaf bis
 ins Schlafzimmer und kümmert
 sich um die umweltgerechte Alt-
 matratenentsorgung“, sagt Stefan
 Ammerer, Geschäftsführer von
 Betten Ammerer. Das Team
 möchte den guten Schlaf seiner
 Kunden auch noch lange
 nach dem Kauf sicherstellen.
 „Langfristig zufriedene Kunden

Jetzt Matratzen-Umtausch-Aktion mit
 gratis Zustellung und Entsorgung nutzen
 und zusätzlich bis zu 100 Euro sparen!

sind unser Ziel. Deshalb erkundigen
 sich unsere Schlafberaterinnen
 nach den ersten Wochen der Ein-
 gewöhnung nach Ihrer Zufrieden-
 heit mit dem neuen Schlafsystem.
 Sollte noch Verbesserungsbe-
 darf bestehen, finden wir immer
 eine Lösung!“, versichert Stefan
 Ammerer. ■ Anzeige

TOP-EVENTS

Sonnenskilauf, Musik und Genuss bei freiem Eintritt am Hauser Kaibling

HAUS IM ENNSTAL. Am
 Hauser Kaibling steht die Winter-
 saison ganz im Zeichen von guter
 Musik, bester Stimmung und ge-
 selligem Beisammensein. Pünkt-
 lich zum Sonnenskilauf im März
 verwandeln sich die sonnigen
 Terrassen und urigen Skihütten
 in stimmungsvolle Eventlocations.

Während Genießer kulinarische
 Highlights und regionale Spezialitä-
 ten auskosten, wird auf den schön-
 sten Pisten und bei Top-Events im
 Schnee getanzt, gesungen und ge-
 feiert – und das bei freiem Eintritt
 zu allen Veranstaltungen.

DJ Ötzi Gipfeltour

Ein absolutes Highlight ist die DJ
 Ötzi Gipfeltour am 14. März direkt



Foto: Moritz Weichselberger

Top Stimmung am Hauser Kaibling

an der Talstation Hauser Kaibling.
 Mit Après-Ski der Extraklasse, mit-

reißendem Open-Air-Feeling und
 einer spektakulären Show sorgt
 der Publikumsbeliebte für unver-
 gessliche Momente. Die Skigäste
 genießen dabei nicht nur 123 bes-
 tens präparierte Pistenkilometer
 der Vier-Berge-Skischaukel Schl-
 adming, sondern auch Konzerter-
 lebnisse auf höchstem Niveau.

Reif für die Insel

Bereits von 6. bis 8. März bringt
 „Reif für die Insel“ coole Beats
 und beste Stimmung auf die Ge-
 nussinsel am Senderplateau bei
 der Kaiblinggrat Bergstation
 auf 1.800 Metern Seehöhe. Hier
 treffen lässige Sounds auf traum-
 haftes Bergpanorama – perfekte
 Bedingungen für Sonnenskilauf
 und entspanntes Feiern.

Genuss bei „Snow & Beef“

Am 14. März lädt zudem „Snow
 & Beef“ auf der Krummholz-
 hütte zum genussvollen Ein-
 kehrschwung. Wintergrillen, aus-
 gewählte Weine und Live-Musik
 machen das Event zu einem be-
 sonderen Treffpunkt für Fein-
 schmecker und Musikliebhaber.

Austropop zum Abschluss

Den krönenden Abschluss der
 März-Events bildet am 21. März
 ein stimmungsvoller Austropop-
 Abend auf der Schmiedhütte: Die
 Partyhirschen heizen als Vor-
 band ein, bevor „Eierspeis47“
 (ehemals Wiener Wahnsinn) mit
 rockigen Klängen und ausgelas-
 sener Feierlaune für beste Stim-
 mung sorgen. ■ Anzeige

GESUNDHEIT

HotSpring – Longevity und mehr Vitalität durch Wärme und Kälte in Resonanz

ÖÖ. Warmes, seidenweiches Wasser – und danach ein kurzer Kältereiz: Für viele ist dieses Wechselspiel längst mehr als ein Trend – ein Ritual, das den Körper sanft fordert und den Kopf klar macht.

Dahinter steckt das Prinzip der Kontrasttherapie: Wärme entspannt, Kälte aktiviert – und genau der Wechsel setzt Anpassungsreaktionen in Gang. Diese

Form der Wärme/Kälte-Therapie lässt sich im eigenen Zuhause mit einem Whirlpool und dazugehörigem Kältebecken perfekt umsetzen.

HotSprings „Magic Temperature“

HotSpring empfiehlt die sogenannte „Magic Temperature“, die bei 37 Grad Celsius liegt. In diesem Bereich schaltet der Körper besonders leicht in den Entspannungs-Modus: Die Muskulatur lässt los, die Durchblutung wird angeregt, das parasympathische Nervensystem übernimmt – Regeneration wird spürbar.

Cold Plunge als Reset

Der anschließende Kältereiz wirkt wie ein Reset. Beim VIGOR™ Cold Plunge sind Temperaturen bis fünf Grad Celsius technisch möglich; in der Praxis sind fünf bis zwölf Grad Celsius ein gut steuerbarer, wirksamer Bereich. „Gefäße ziehen sich zusammen, Wachheit und Fokus steigen – viele nutzen das nach dem Training oder als Energie-Boost im Alltag. Der Rhythmus aus Weiten und Verengen wird



VIGOR™ Cold Plunge

Foto: HotSpring

oft als ‚Gefäßgymnastik‘ beschrieben und gilt als spannender, hormetischer Impuls im Longevity-Kontext: nicht als Extremerlebnis, sondern eine Praxis für mehr Healthspan“, erklärt HotSpring Austria Geschäftsführerin Verena Radlgruber-Forstinger.

HotSpring. Wellness erleben

HotSpring Austria steht seit über 20 Jahren für Premium-Wellness für zu Hause und ist Marktführer im Premium-Whirlpool-Segment. Als Partner von Watkins Wellness verbindet das Unternehmen Design, geprüfte Qualität und nachhaltige Wasserpflege – etwa mit dem FreshWater® Salzsystem, das Wasser via Elektrolyse hygienisch hält und spür-

bar seidenweich macht. Erleben kann man HotSpring österreichweit an vier Standorten – inklusive Probepools. ■ Anzeige

HotSpring Hausmesse AQUA & VINO DAYS 2026
13. & 14. März – Günskirchen,
 Nelkenstraße 12 sowie an den Standorten **Graz Kalsdorf** und **Wien Süd**
26.–28. März am Standort **Dornbirn**
 Fr. 10-18 Uhr | Sa. 9-16 Uhr.

Messe Highlights:

- Einzigartiges **Freshwater® Salzsystem** – revolutionäre, hautfreundliche und wartungssparende Wasserpflege. Salz statt Chlortabletten
- **NEU:** Flair DL – Double Lounge | 5 Sitze, 2 Liegen – Einführungsaktion inkl. App-Steuerung, Salz-anlage, Treppe, Lift & Lieferung **16.470** statt 23.450 Euro
- **On Top: 500 Euro Gutschein** auf ausverhandelte Preise

Fünf Experten-Tipps

- 15 bis 20 Minuten Wärme, 1–3 Minuten Kälte – Qualität vor Länge
- 2 bis 3 Durchgänge reichen
- In der Kälte ruhig, langsam, tief atmen
- Kälte-Start für Einsteiger: Temperatur 10–12 °C, 30–60 Sekunden
- Regelmäßigkeit schlägt Extrem: 2–4 moderate Einheiten pro Woche

Fünf No-Gos

- Wasserpflege vernachlässigen
- ungeduscht ins Wasser
- Alkohol davor/dabei
- zu heiß oder zu lang (über 40 °C vermeiden) sowie
- Kälte/Wärme ohne ärztliche Abklärung bei Risiken (z. B. Herz-Kreislauf, Schwangerschaft etc.)



ARIA™ Highlife Collection

HotSpring Austria | HOME of WELLNESS | whirlpools.at
 4x in Österreich: Günskirchen | Wien Süd | Graz Kalsdorf | Dornbirn

Silky Soft. Beyond Water. Pure Vitality.

EINLADUNG

HAUSMESSE
AQUA & VINO DAYS
13. & 14. März 2026

HotSpring Austria Flagshipstore
 Günskirchen | Nelkenstraße 12
 Fr. 10-18 Uhr | Sa. 9-16 Uhr

Um Anmeldung wird gebeten:
günskirchen@whirlpools.at – Probepools möglich!

Erleben Sie die Highlights unserer Hausmesse in entspannter Atmosphäre und genießen Sie ausgewählte Weine des **Weinguts Mantler31**. Freuen Sie sich auf exklusive Neuheiten, Top-Aktionsangebote und vieles mehr:

- HotSprings einzigartiges **Freshwater® Salzsystem** – Salz statt Chlortabletten
- **NEU:** Flair DL-Double Lounge | 5 Plätze – 2 Liegen
 Einführungsaktion: **Ersparnis 6.980 EUR**
- **500 EUR – Gutschein** auf ausverhandelte Preise.

Eintauchen. Entspannen. Aufleben.



Silky Soft.
 Beyond Water.
 Pure Vitality.

whirlpools.at



FINANZEXPERTINNEN IM GESPRÄCH

Geld ist auch heute oft noch ein Tabuthema

OÖ. Geld ist mehr als ein Kontostand, es bedeutet Sicherheit, Freiheit und die Möglichkeit, das eigene Leben selbst zu gestalten. Finanzielle Unabhängigkeit ist jedoch mehr als eine private Angelegenheit, es ist eine Frage der Gleichberechtigung.

Noch immer verdienen Frauen im Durchschnitt weniger als Männer, arbeiten häufiger in Teilzeit und übernehmen den Großteil der unbezahlten Care-Arbeit, etwa Kinderbetreuung oder Pflege von Angehörigen. Diese Unterschiede wirken sich langfristig aus: Geringere Einkommen bedeuten weniger Vermögensaufbau und später eine deutlich niedrigere Pension.

Geld als Tabuthema

Finanzielle Ungleichheit zeigt sich oft erst in entscheidenden Lebensmomenten – bei einer Trennung, im Alter oder wenn plötzlich Verantwortung allein getragen werden muss. Viele Frauen waren historisch von Finanzentscheidungen ausgeschlossen und Rollenbilder wirken bis heute nach: Geld gilt oft noch als Tabuthema. Die Änderung in der Wahrnehmung kommt langsam, aber stetig. Immer mehr Frauen beschäftigen sich mit Vorsorge, Investitionen und finanzieller Bildung. Denn finanzielle Unabhängigkeit beginnt im Alltag: beim eigenen Konto, beim Wissen über Ansprüche und beim Mut, über Geld zu sprechen. Tips hat mit führenden Expertinnen gesprochen, welche strukturellen Veränderungen es braucht, damit Frauen in Zukunft finanziell wirklich unabhängig sein können.

Stefanie Christina Huber

Die Generaldirektorin der Sparkasse OÖ erzählt in diesem Zusammenhang: „Finanzielle Unabhängigkeit von Frauen ent-



Generaldirektorin Stefanie Christina Huber, Sparkasse OÖ Foto: Z. Goldstein

steht dort, wo Strukturen fair gestaltet sind und Lebensrealitäten mitgedacht werden. Dazu braucht es mehrere ineinandergreifende Hebel, wie gleicher Lohn für gleiche und gleichwertige Arbeit, mehr Frauen in Führungs- und Entscheidungspositionen und Karrierewege, die auch in Teilzeit oder mit Familienphasen möglich sind, ohne dauerhafte Einkommensnachteile. Ein wesentlicher struktureller Nachteil für Frauen liegt außerhalb des klassischen Arbeitsmarktes. Dazu gehört, dass Kinderbetreuung und Pflege als gesamtgesellschaftliche Aufgaben verstanden werden müssen, mit flächendeckenden und leistbaren Betreuungsangeboten. Außerdem spielt Finanzbildung eine wesentliche Rolle, denn finanzielle Unabhängigkeit setzt Wissen voraus. Deshalb sollte Finanzbildung bereits im Kindesalter beginnen – unabhängig von Geschlecht, Herkunft oder Einkommen.“

Ihr Tipp an die Leserinnen ist, aktiv Verantwortung für die eigenen Finanzen zu übernehmen. Konkret bedeutet das, eine Übersicht über die eigenen Finanzen zu schaffen, frühzeitig vorzusorgen und sich finanziell weiterzubilden. Denn wer versteht, wie Geld funktioniert, kann



Vorstandsdirektorin Kathrin Kühtreiber-Leitner, OÖ Versicherung Foto: Reinhard Winkler

vorsorgen, Entscheidungen treffen und Krisen besser bewältigen. Finanzbildung ist die Grundlage für ein finanziell gesundes Leben.

Kathrin Kühtreiber-Leitner

Für die Vorstandsdirektorin der OÖ Versicherung sind abgesehen von Eigenverantwortung auch bessere Rahmenbedingungen ein wesentlicher Faktor: „Wichtig sind Kinderbetreuungs- und Pflegeangebote, wenn diese benötigt werden. Zudem braucht es mehr Transparenz bei Gehältern, damit gleiche Leistungen auch gleich bezahlt werden. Man sollte auch finanzielle Eigenverantwortung übernehmen, etwa mit einem eigenen Bankkonto, einer ausreichenden Pensionsvorsorge – ohne sich auf den Staat zu verlassen – sowie mit einer klaren finanziellen Aufteilung im Falle von Kindererziehung oder Pflege von Angehörigen. Mit dem freiwilligen Pensions splitting können Eltern die Pensionskontogutschriften freiwillig teilen, um so einen Ausgleich aufgrund unterschiedlicher Kindererziehungsarbeit und Berufstätigkeit zu schaffen. Vieles liegt bereits in der eigenen Hand, selbstverständlich braucht es aber auch bessere Rahmenbedingungen.“



Vorstandsdirektorin Romana Thiem, Oberbank Foto: Oberbank

Den Tips-Leserinnen empfiehlt sie: „Machen Sie Geld zur eigenen Angelegenheit. Ein eigenes Konto, eine realistische Rücklage und eine solide Vorsorge sind die Basis. Wichtig wäre, gerade in jungen Jahren ein Bewusstsein für die private Vorsorge zu schaffen, denn laut unserer Studie haben knapp drei Viertel der oberösterreichischen Millennials bereits ein Vorsorgeprodukt für die finanzielle Absicherung im Alter abgeschlossen, in der oberösterreichischen Generation Z taten dies bisher nur zwei Fünftel. Darüber hinaus gilt es, im Falle von Ehe, Kindererziehung oder Care-Arbeit die Finanzen klar und gerecht zu besprechen und aufzuteilen – denn die Ehe ist keine Vorsorgelösung.“

Romana Thiem

„Natürlich braucht es die Politik und dass die Rahmenbedingungen weiter verbessert werden“, betont die Oberbank-Vorstandsdirektorin, „gleichzeitig sind die Unternehmen selbst gefordert, Frauen aktiv zu fördern und sie dabei zu unterstützen, ihre Chancen verwirklichen zu können. In der Oberbank hat ein richtiger Kulturwandel stattgefunden. Als Arbeitgeber achten wir gezielt darauf, den Kolleginnen in Teilzeit Entwicklungsmöglichkeiten

und neue Wege aufzuzeigen. Teilzeit darf nicht mit weniger Ausbildung und Weiterentwicklung verbunden sein. Die eigene Arbeit soll ja auch als sinnstiftend und erfüllend wahrgenommen werden, das macht dann erfahrungsgemäß Lust auf mehr! Abgesehen von der fachlichen Kompetenz muss auch die Führungskompetenz der Frauen entwickelt werden. In der Oberbank bekennen wir uns klar zur Frauenführungsquote. Damit uns das gelingt, suchen wir gezielt nach weiblichen Potenzialen, die dann in unseren Potenzialprogrammen intensiv auf die Übernahme von Führungsaufgaben vorbereitet werden.“ Thiem empfiehlt den Frauen, auf sich selbst zu schauen und die eigene wirtschaftliche Zukunft sorgfältig zu planen: „Man muss sich bewusst sein, auf wie viel Lebens Einkommen und Pension man verzichtet, wenn man Teilzeit arbeitet, auch wenn die Kinder schon längst groß sind. Jede Frau ist in-

dividuell und braucht ihre individuelle Vorsorge – dafür braucht es eine gute Beratung, um gemeinsam eine maßgeschneiderte Lösung zu finden! Das Schlechteste ist, nichts zu tun. Und nicht zu vergessen – Sparen macht ja auch Spaß. Für mich ist es ein schönes Gefühl, wenn ich mir von meinem Ersparten etwas Besonderes leiste. Es erhöht den individuellen Wert des Gekauften immens. Sich die eigenen vier Wände leisten zu können, das war für mich der Inbegriff von Freiheit.“

Michaela Keplinger-Mitterlehner

„Gesellschaftlich ist hier noch viel zu tun – von der flächendeckenden Kinderbetreuung bis zum Schließen des Gender Pay Gaps“, weiß Chief Markets Officer (CMO) Michaela Keplinger-Mitterlehner von der RLB OÖ. „Daher kann ich jeder Frau nur raten, die finanzielle Unabhängigkeit selbst in die Hand zu nehmen. Dazu ist es entschei-



CMO Michaela Keplinger-Mitterlehner, RLB Oberösterreich

Foto: RLB OÖ

dend, dass wir Finanzbildung möglichst früh verankern, das ist eine Lebenskompetenz, die nachhaltig Sicherheit und Unabhängigkeit gibt. Und Geld darf kein Tabu-Thema sein – finanzielle Vorsorge und Absicherung sind kein Frauenthema, sondern eine gemeinsame Verantwortung, die partnerschaftlich und transparent geregelt

werden sollte.“ Die Finanzexpertin gibt den Rat, früh mit der finanziellen Vorsorge anzufangen und konsequent dranzubleiben: „Auch kleine Beträge machen über die Zeit einen großen Unterschied. Eine einfache Orientierung bietet die 50 30 20 Regel: 50 Prozent für Fixkosten, 30 Prozent für persönliche Wünsche und 20 Prozent fürs Sparen und Investieren. Wer diese Grundregel beherzigt, baut sich Schritt für Schritt ein finanzielles Polster auf, das in Krisen Sicherheit gibt und langfristig echte Unabhängigkeit ermöglicht.“

Stimme aus der Politik

Auch Frauenlandesrätin Christine Haberlander (VP) betont: „Beruflich wie privat sollen sich Frauen in Oberösterreich selbst verwirklichen können und selbstbewusste Entscheidungen treffen. Jede Frau soll so leben können, wie sie es möchte. Die finanzielle Eigenständigkeit bildet die Basis dafür.“ ■

#wirsorgenvor
#wirsindversichert

versich.at

& vorgesorgt



Finanzielle Unabhängigkeit bedeutet, im Alter nicht jeden Cent umdrehen zu müssen. Sie steht für eine kluge Vorsorge, die den Lebensstandard im Alter erhält.

oberösterreichische
versich.at

OBERSCHULRÄTIN CHRISTINE KERSCHBAUMMAYR

„Nicht das Geschlecht entscheidet über Erfolge, sondern der Mensch“

KIRCHDORF. Der Kirchdorfer Volksschuldirektorin Christine Kerschbaummayr wurde kürzlich der Berufsehrentitel „Oberschulrätin“ von Landeshauptmann Thomas Stelzer verliehen. Zum Weltfrauentag erzählt die Schulleiterin, was sie antreibt, was sie aus schwierigen Zeiten gelernt hat und welche Botschaft sie jungen Mädchen mitgeben möchte.

von MAYA MATSCHEK

Tips: Was bedeutet Ihnen Ihre Aufgabe als Direktorin und die Ernennung zur Oberschulrätin persönlich?

Kerschbaummayr: Die Leitung der VS Kirchdorf ist für mich eine Aufgabe mit großer Verantwortung und gleichzeitig eine große Freude. Die Ernennung zur Oberschulrätin empfinde ich als wertschätzende Anerkennung unserer gemeinsamen Arbeit als



Volksschuldirektorin in Kirchdorf
Christine Kerschbaummayr . Foto: Foto Fritz

gesamtes Team. Mich motiviert unsere klare Vision: eine Schule zu gestalten, in der sich alle Kinder gesehen und gefördert fühlen. Besonders stolz bin ich auf die Entwicklung zu einer gemeinsamen Schulkultur. Inklusion, Bewegung, Musik und soziales Lernen sind bei uns gelebter Alltag. Wenn ich sehe, mit welcher Selbstverständlichkeit Kinder Verantwortung übernehmen, sich gegenseitig unterstützen und mit Freude lernen, weiß ich: Wir sind auf dem richtigen Weg.

Tips: Was waren die größten Herausforderungen der vergangenen Jahre, und was haben Sie daraus gelernt?

Kerschbaummayr: Die größte Herausforderung war die Gleichzeitigkeit vieler Veränderungen – Pandemie, Umbau und die Zusammenführung zweier Schulsysteme. Das erforderte Mut, Offenheit und eine klare Richtung. Ich habe gelernt, wie wichtig Vertrauen ins Team, offene Kommunikation und gemeinsame Verantwortung sind. Gerade in schwierigen Zeiten zeigt sich, wie stark ein Kollegium ist. Unser Teamgeist war dabei das wichtigste Fundament.

Tips: Welche Botschaft möchten Sie Mädchen mitgeben?

Kerschbaummayr: Ich möchte Mädchen ermutigen, an sich zu glauben und ihre Stärken ernst zu nehmen. Selbstvertrauen wächst durch Erfahrungen und durch Menschen, die an einen glauben. Mein Wunsch ist, dass Mädchen lernen, sich nicht in Rollenbilder einengen zu lassen, Fehler als Lernchancen zu sehen, ihre Talente mutig einzusetzen und sich selbst etwas zuzutrauen.

Tips: Was ist Ihnen zum Weltfrauentag besonders wichtig?

Kerschbaummayr: Nicht das Geschlecht entscheidet über Erfolge, sondern der Mensch. Talent, Engagement, Ideenreichtum und Stärke sind keine Frage von „Frau“ oder „Mann“, sondern Ausdruck der Persönlichkeit.

Gerade in einer vielfältigen Gesellschaft brauchen wir Frauen in Führungspositionen, die mit Herz, Kompetenz und Weitblick gestalten.

OEBRSCHULRÄTIN CHRISTINE
KERSCHBAUMMAYR

Dennoch müssen Frauen oft mehr leisten, um ernst genommen zu werden. Der Weltfrauentag erinnert daran, wie wichtig Gleichberechtigung ist und soll Frauen ermutigen, ihren eigenen Weg zu gehen und ihre Stärken selbstbewusst einzusetzen. ■

Empathie, Klarheit, Mut zur Entscheidung und Verantwortungsbewusstsein sind Eigenschaften, die Mädchen in sich tragen und weiterentwickeln dürfen.

CHRISTINE KERSCHBAUMMAYR
ANLÄSSLICH DES WELTFRUAENTAGS

Bezahlte Anzeige

Internationaler Frauentag

8. März 2026

Informieren Sie sich im AMS Kirchdorf über spezielle Angebote für Frauen

AMS

FIDW

Unternehmerinnen

KIRCHDORF. Seit 30 Jahren vertritt Frau in der Wirtschaft (FidW) die Interessen von Unternehmerinnen. „Im Bezirk Kirchdorf sind aktuell rund 1.590 Frauen selbstständig tätig. Zuletzt wurden 111 Betriebe von Frauen gegründet“, informiert FidW-Bezirksvorsitzende Stefanie Postl. ■



Bezirksstellenobfrau Doris Staudinger (l.) und Stefanie Postl Foto: WKO Kirchdorf

MARLEN KUBINGER - VTA AUSTRIA

Pionierin für sauberes Abwasser

ROTTENBACH/OÖ. Verantwortung übernehmen, Entscheidungen treffen, Lösungen finden – das gehört für Marlen Kubinger längst zum Alltag. Die 20-Jährige ist Prokuristin der VTA Group in Rottenbach (Bezirk Grieskirchen), einem international tätigen Umwelttechnologieunternehmen, das für nachhaltige Wasserbehandlungssysteme steht und die ökologische Verantwortung mit wirtschaftlicher Effizienz verbindet.

Wenn es um nachhaltige Prozesslösungen im industriellen Umfeld geht, zählt die VTA Austria seit Jahren zu den innovativsten Unternehmen des Landes. Einen maßgeblichen Anteil an dieser Entwicklung hat Prokuristin Marlen Kubinger. Sie steht für Fachwissen und Zielstrebigkeit. Ihr Führungsstil ist dabei geprägt von Transparenz, Verlässlichkeit und einem klaren Bekenntnis zu Leistung.

Marlen Kubinger prägt den Kurs von VTA Austria

Als Prokuristin trägt sie umfassende unternehmerische Verantwortung. Ihre Rolle geht dabei weit über formale Zeichnungsbefugnis hinaus: Sie ist Sparringspartnerin der Geschäftsführung, Impulsgeberin für Organisationsentwicklung und zentrale Schnittstelle zwischen Technik, Vertrieb und Administration. Gerade in einem technologiegetriebenen Unternehmen wie der VTA Austria, das auf maßgeschneiderte Lösungen in der industriellen Wasseraufbereitung spezialisiert ist, sind Entscheidungsmacht und fachliche Tiefe essenziell. Es gelingt ihr, komplexe technische Zusammenhänge in klare strategische Leitlinien zu übersetzen – eine Fähigkeit, die intern wie extern hohe Anerkennung findet.



Marlen Kubinger prägt als Prokuristin der VTA Austria den Kurs des Unternehmens, das auf industrielle Wasseraufbereitung spezialisiert ist.

Foto: VTA

Sauberes Wasser für die Welt

Die VTA ist eine weltweit tätige, österreichische Unternehmensgruppe. Sie entwickelt und erzeugt Verfahren und Technologien, die in der Abwasser- und Umwelttechnik Maßstäbe setzen, nach dem Vorbild der Natur und ihrer Kreisläufe. Das Unternehmen hilft mit, täglich die Abwässer von mehr als 250 Millionen Menschen zu reinigen. Gegründet wurde es im Jahr 1992 als Einmannbetrieb vom gelernten Chemiker Dr. Kubinger, dem Vater von Marlen. Mit seinem Lebenswerk hat er die weltweite Entwicklung der Wissenschaft nachhaltig beeinflusst. Schon als

Jugendliche verbrachte Marlen Kubinger ihre Nachmittage im Labor des väterlichen Unternehmens, um Analysen zu erstellen und die Forschung hautnah miterleben. Nun baut die Pionierin mit wegweisenden technologischen Entwicklungen die Brücke zwischen Theorie und Praxis. Sie entwickelt die Positionierung konsequent weiter, denkt Märkte vom Kunden her, ohne die technologischen Potenziale aus dem Blick zu verlieren. Unter ihrer Mitwirkung wurden interne Prozesse professionalisiert, Vertriebsstrukturen geschärft und internationale Partnerschaften gestärkt.

Führung mit Haltung

Was Marlen Kubinger besonders auszeichnet, ist ihre Kombination aus analytischer Arbeitsweise und hoher sozialer Kompetenz. In einer Branche, die stark von technischen Parametern, regulatorischen Rahmenbedingungen und wirtschaftlichem Druck geprägt ist, bewahrt sie strategische Ruhe und setzt klare Prioritäten. Sie fördert Eigenverantwortung im Team, fordert gleichzeitig hohe Qualitätsstandards und lebt eine Unternehmenskultur, in der Innovation nicht dem Zufall überlassen wird. Diese Balance aus Anspruch und Unterstützung stärkt nicht nur die Leistungsfähigkeit der Organisation, sondern auch die Identifikation der Mitarbeitenden mit dem Unternehmen.

Zukunft mit klarem Kurs

Die Herausforderungen für Industrie und Umwelttechnologie wachsen: steigende Energiepreise, strengere Umweltauflagen, internationale Wettbewerbsdynamik. Marlen Kubinger begegnet diesen Entwicklungen mit Weitblick. Ihr Fokus liegt auf nachhaltigem Wachstum, digitaler Weiterentwicklung und der konsequenten Positionierung von VTA Austria als Qualitätsanbieter im europäischen Markt. Mit strategischem Gespür, unternehmerischer Verantwortung und einem klaren Werteverständnis trägt sie entscheidend dazu bei, dass VTA Austria auch künftig als Innovationsmotor der Branche wahrgenommen wird. Marlen Kubinger gehört zu einer jüngeren Generation von Führungskräften: wirtschaftlich versiert, technologisch interessiert und zugleich überzeugt davon, dass nachhaltiger Erfolg nur im Zusammenspiel von Menschen, Know-how und Haltung entsteht. ■

Sympathicus 2026 - Bezirkswahl

Tips sucht die sympathischste Gemeinde Oberösterreichs

STIMMZETTEL (nur Originale, handschriftlich ausgefüllt)
bis spätestens 13. April, 10 Uhr ausschließlich per Post oder persönliche Abgabe Montag - Donnerstag: 8.00 - 15.00 Uhr und Freitag: 8.00 - 13.00 Uhr:
Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz

GEMEINDE, PLZ*:
(für die Statutarstädte Linz, Wels, Steyr: Stadtteil)

Für die Gewinnspiel-Teilnahme**:

Name:

Straße:

PLZ und Ort:

*Pflichtfeld: Bitte beachten Sie, dass dieses Feld vollständig handschriftlich ausgefüllt werden muss.
**Alle Einsender mit Namen & Anschrift sind beim Gewinnspiel mit dabei. Pro Woche werden unter den Teilnehmern 1x2 Kinokarten von Starmovie verlost. Sie erklären sich bereit, dass Ihre Daten für Marketingzwecke genutzt werden können. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Hr Ernst sucht von Privat!

Porzellan, Kristall, Pelze, Teppiche, Bilder, Dekoratives, Trachten, Zinn, Silberartikel, Uhren, Münzen, Schmuck, Näh-/Schreibmaschine uvm.

Seriöse Abwicklung in Bar! ☎ 0676 7562857

Suche Sänger, Duette, Gruppen u.dgl. für Gastsingsingen in der heimischen Gastronomie.
dinnerentertainment@gmx.at

Partner-/Freundschaft

Anna66 unkomplizierter Sonnenschein mobil, will mit Dir (gerne älter) die Liebe, den Alltag und das Besondere erleben. Senioreninstitut ☎ 0664-88939000

Barbara 60 J. Witwe. schlank, natürlich, spontan u. flexibel. Früher habe ich über eine Partneragentur gelächelt, jetzt sehe ich es anders. Ich suche kein Abenteuer, sondern einen Mann der Gefühle zeigen kann, etwas sportlich ist, sich nach Leidenschaft u. Romantik sehnt. Agentur Jet Set, ☎ 0676 6238430 auch SA. u. SO.

Claudia 49 J., lebensfroh, naturverbunden, familiär. Mag Wochenendtrips und Spaziergänge. Sucht Mann mit Herz und Handschlagqualität. ☎ 0664 3246688
www.sunshine-partner.at

Markus 60 J., bodenständig, optimistisch, warmherzig. Mag Natur, Kultur und ruhige Abende. Wünscht sich ein echtes Wir - ehrlich, unkompliziert, beständig. ☎ 0664 1449350
www.liebevoll-vermittelt.at

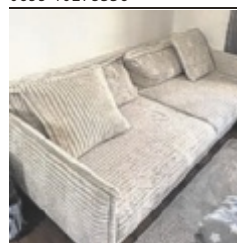
Suche Frau mit 77 Jahren. Bei Interesse bitte melden: ☎ 0664 4984909

Witwe 75 J. Krankenschwester in Pension. Ich sehne mich wieder nach Zärtlichkeit, Reden, Lachen, Kuscheln. Du ein ehrlicher Mann bis ca. aktive 85 J. Ich würde Dich verwöhnen, für uns kochen, bin nicht ortsgebunden u. mobil. Agentur Jet Set, ☎ 0676 6238430 auch SA. u. SO.

Rund um Haus u. Garten

Baumabtragung, Strauchschnitt, Gartenarbeiten. 0664 3211270

Baumstockfräsung. landschaftspflegepreinstorfer.at
0699 10275336



Couch zu verkaufen, TOP Preis € 599,99

Große, sehr bequeme Couch inklusive 4 Polster abzugeben. Ideal für Wohnzimmer mit viel Platz - modern, gemütlich und top gepflegt. Maße: Breite 242 cm, Höhe 90 cm, Tiefe 120 cm, ca. 1 Jahr alt, sehr guter Zustand, kaum Gebrauchspuren. Preis: € 599,99 (Neupreis € 800,-), nur Selbstabholung in Neuhofen/Krems. Bei Interesse bitte melden: ☎ +43676 9780189

Für unsere 100 m² Ferienwohnung in Spital am Pyhrn suchen wir ab sofort eine gründliche und eigenständige Unterstützung. Kontaktdaten: hendrik.schwarz@stbr-ugs.de ☎ +49175 9353208

GRANITMAUERN
PFLASTERUNGEN
0660-5295218

Mähe Ihren Rasen, schneide Hecken und Sträucher, Schnittabfälle entsorgen. ☎ 0664 9752664



WINTERAKTION
Fenster und Türen zum Superpreis PETER KRAML Neubauerstraße 24, 4050 Traun ☎ 0676-7678888

MINIBAGGERUNGEN
PFLASTERUNGEN
0660 9269384

Alles Gute zum 30er!

Deine Familie



Lieber Jakob
Alles Gute zum 10. Geburtstag
wünschen dir
Goli und Gedi
Anna, Sebastian,
Natalie

Kleinanzeige aufgeben?

Jetzt auch ONLINE: tips.at/anzeigen

MARKTPLATZ

Aktuelles



Ankauf: Pelzen bis €10.000,- Taschen, Trachten, Bekleidung, Teppiche, Antiquitäten, Gemälde, Wanduhren, Möbel, Porzellan, Kristall, Gobelin Puppen, Bücher, Zinn, Tafelsilber, Musikanlagen, LPs, Instrumente, Militärsachen, Kameras, Objektive, Briefmarken, Münzen Gold- und Diamanten, Schmuck Zahngold, Modeschmuck, Marken-uhren, Taschenuhren. Seriöse Kaufabwicklung! Herr Richter ☎ 0660 1909823

Infrarot-Heizung, supergünstig, mittels modernster Infrarottechnik, keine Schichtwärme, nur max. 320 Watt, ca. 60x30cm, einfach einstecken und los gehts! ☎ 0664 5311747.

Märkte



Maschinen-Flohmarkt in Haslach! Nächster Termin: 6. März von 7.30-12.00 Uhr. 2A-Ware, Ausstellungsstücke, Mustermaschinen, Auslaufmodelle Transportschäden u. Gebrauchsmaschinen. Holz-, Metall- und Blechbearbeitungsmaschinen sowie Werkstattzubehör. HOLZMANN Maschinen Sternwaldstraße 64 4170 Haslach, 07289-71562-0
www.holzmann-maschinen.at

Gesundheit

Biete Wohlfühlmassage zur Entspannung an. Bin privat, ausgebildet in Massage und auch mobil! Großraum Gmunden, Vöcklabruck! Nur seriöse Anfragen: ☎ 0660 233765 (keine sms)

Wir sind ein Familienunternehmen mit Sitz in Micheldorf.
Zum sofortigen Eintritt suchen wir eine

Bürofachkraft im KFZ-Bereich
in Vollzeit (m/w/d)

Ihr Aufgabengebiet:

- Kundenempfang sowie persönliche und telefonische Beratung
- Terminvereinbarung und -koordination
- Allgemeine administrative Tätigkeiten
- Auftragsbearbeitung und Garantieabwicklung
- Fakturierung und Kassaführung

Ihr Profil:

- Abgeschlossene kaufmännische oder technische Ausbildung
- Mehrjährige Berufserfahrung im Kundenmanagement
- Gute PC-Kenntnisse
- Genaue und verlässliche Arbeitsweise
- Freundliches, sympathisches Auftreten sowie gute Umgangsformen

Laut Kollektivvertrag für Handelsangestellte beträgt das Mindestbruttogehalt für diese Position EUR 2.452,00 pro Monat. Je nach Qualifikation und Berufserfahrung ist eine marktkonforme Überzahlung möglich.

JETZT BEWERBEN!

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie Ihre Bewerbung per Post oder E-Mail an:

Autohaus Spatt GmbH
z.H. Herrn Ing. Jürgen Spatt
Weinzierler Brücke 73, 4563 Micheldorf
j.spatt@autohaus-spatt.at

www.autohaus-spatt.at

Jetzt profitieren: Winterzeit ist Räumzeit!

Mit der Tips 1+1-Aktion doppelt profitieren!
Schalte eine Anzeige – die zweite gibst's
gratis dazu!

Also: entrümpeln, inserieren, kassieren!

Aktion gültig nur für private Kleinanzeigen bis 31. März 2026.

MARKTPLATZ

Rund um Haus u. Garten

Smaragdhühen, Eiben,
Kirschlorbeer
☎ 0650 830 3116

Tiere



Der 2,5 Jahre alte Kater **Felix**
mit schwarz-grau-weißem Fell
wird in Schlierbach seit Septem-
ber 2025 vermisst. Hinweise
bitte an: ☎ 0650 5817245

Übersiedlung/Räumung

Wohnungsräumung + Entrüm-
pelung ☎ 0664 4602933

Verkauf

Brennholz, Zustellung ab
3 RM gratis. 0664 3211270



Grillspieße, 80 cm, ge-
schmiedete Spitze, Linzer Edel-
stahl (rostfrei), Griffe aus heimi-
schen Hölzern, 100 % Handar-
beit aus Österreich, Stück je
€ 9,- Mengenrabatte möglich.
Infos: ☎ 0670 6066702

Alle Termine auf einen Blick
auf www.tips.at/events

Neu bei Tips? Der perfekte Start für Ihre erste Werbung

Ihr Tips-Verkaufsberater informiert Sie gerne
über die **Neukundenaktion**.

www.tips.at/kontakt

MOBILITÄT

Kauf

Altauto, Zahle €100,-
☎ 0664-3357496

Autos für Export gesucht!
Unfallwagen, Zustand egal!
Faire Preise, schnelle Abho-
lung. 0677 63028490

Diverses

EU-FÜHRERSCHEIN
0676-3530304

IMMOBILIEN

Kauf

Bauerwartungsland ab 10000
m² dringend gesucht!
AWZ.Immo: 0664 3829118

Diverses

**Bergbauernhof oder
Alm/Pension auf Leibreute**
€ 10.000,00 privat gesucht.
Hochlegen von Vorteil.
☎ 0664 9871616



JOBS

Stellenangebote

2. Standbein: Werden Sie
Immobilienverkäufer! Gerne
50+/-Quereinsteiger, m/w/d!
AWZ.Immo, 0664 8697630
Gesundheitsberuf (Physiothera-
peut/in, Ergotherapeut/in, Mas-
seur/in, ...) auf Selbständigen-
basis zum Einmieten für meine
Praxis in Gmunden gesucht.
Bei Interesse unter 0699
19701161 melden.

Thema: Haarausfall¹



Sichtbare Ergebnisse In klinischen Studien belegt

Haarausfall betrifft sowohl
Männer als auch Frauen – meist
beginnt er schleichend mit 40.
Die Ursachen sind jedoch un-
terschiedlich. Bei Frauen ist es
oft der abnehmende Östrogen-
spiegel nach einer Schwanger-
schaft, dem Absetzen der Pille
oder aufgrund des Einsetzens
der Wechseljahre. Bei Männern
spielt meist ein Abbau-Produkt
von Testosteron („Dihydrotes-
tosteron“) eine Rolle, auf das
die Haare empfindlich reagie-
ren.

Warum gehen die Haare aus?
In beiden Fällen kommt es dann
zu einer Verkürzung der Wachs-
tumsphase der Haare, wodurch
diese an Kraft verlieren, dünner
werden und leichter ausgehen.
Das Volumen nimmt ab oder
noch schlimmer – die Kopfhaut
wird sichtbar.

Verkürzte Wachstumsphase
Unsere Haare sind entwe-
der in der Wachstums- oder
in der Ruhephase. In der Ru-
hephase sind sie nicht mehr
so stark in der Kopfhaut ver-

ankert und gehen leichter aus.
Idealerweise sind ca. 90%
der Haare in der Wachstums-
phase. Aufgrund der oben ge-
nannten hormonellen Ursachen
sowie bei Stress verkürzt sich
diese Wachstumsphase und bis
zu 40% der Haare können in der
Ruhephase sein. Dann kommt es
zu wahrnehmbarem Haarausfall.

Innovation aus Österreich

Genau hier setzt die Dr. Böhm®
Haarstruktur an. Sie enthält als
einziges Produkt die essenziellen
Haaraufbaustoffe. Diese wirken
wie folgt:

1. Weniger Haarverlust:

- Verlängerung der Wachstumsphasen²
- Bessere Verankerung in der Kopfhaut³

2. Neue Haare wachsen kräftiger nach²

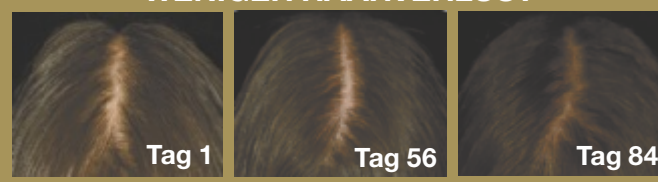
Unabhängige, placebokontrol-
lierte Studien mit den Wirkstoffen
(Elastin, Keratin, Ceramide und
Kollagen) zeigen bereits nach 12
Wochen sichtbare Ergebnisse.



JETZT NEU

**Die Innovation
bei Haarausfall –
nur 1 Tablette täglich!**

WENIGER HAARVERLUST⁴



Diese Ergebnisse stammen aus einer klinischen Studie mit dem SEPPIC-Inhaltsstoff „Ceramosides™“, durchgeführt an 99 Frauen bei einer täglichen Einnahme von 30 mg Pulver über einen Zeitraum von 84 Tagen. Die Ergebnisse sind ausdrücklich auf die Effektivität des Rohstoffs „Ceramosides(TM)“ zurückzuführen. ¹nicht bei krankheitsbedingtem oder erblichem Haarausfall. ²Zink zum Erhalt normaler Haare, Ceramide für kräftig aussehendes und strapazierfähiges Haar; ³Dudonné S et al. Int J Cosmet Sci 2024; 46 (2): 284–96; ⁴Oihane Nieto Inerri et al. The Efficacy of Ovoderm® to Improve Hair and Nail Condition 2025; ⁵Nobile, Vincenzo, et al. Clinical, Cosmetic and Investigational Dermatology (2025): 1239-1251.

Anzeige

IMPRESSUM

REDAKTION KIRCHDORF
Simon-Redtenbacher-Platz 9
4560 Kirchdorf
Tel.: +43 7582 51923
E-Mail: tips-kirchdorf@tips.at
Geöffnet: tips.at/kontakt oder
nach tel. Vereinbarung

Redaktion:
Robert Hofer
Angelika Hollnabacher
Maya Matschek

Kundenberatung:
Brigitte Hammer

Auflage Kirchdorf: 18.980

Medieninhaber:
Tips Zeitungs GmbH & Co KG,
Promenade 23, 4010 Linz, +43
732 7895

Herausgeber:
Ing. Rudolf Andreas Cuturi,
M.A., MIM

Stellvertretung Herausgeber:
Lorenz Cuturi, M.A., HSG

Erscheinungsweise:
wöchentlich, Postamt 4010 Linz

Geschäftsführer:
Moritz Walcherberger,
Lorenz Cuturi, M.A., HSG

Chefredakteurin:
Alexandra Mittermayr, MBA

Verkaufsleitung:
Raimund Scholz

**Leitung Marketing und
Key Account Management:**
Maria Hoflehner, BSc

Leitung Producing/Grafik:
Robert Ebersmüller

Leitung Sekretariate:
Edith Graneder

Druck:
ÖÖN Druckzentrum
GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich
geschützten Zeitung und aller in ihr
enthaltenen Beiträge, Abbildungen und
Einschaltungen, insbesondere durch Ver-
vielfältigung oder Verbreitung, ist ohne
vorherige schriftliche Zustimmung des
Verlages unzulässig und strafbar, soweit
sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts
anderes ergibt. Insbesondere ist eine
Einspeicherung oder Verarbeitung der
auch in elektronischer Form vertriebenen
Zeitung in Datenbanksystemen ohne
Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten
Lesbarkeit wird auf die geschlechter-
spezifische Formulierung verzichtet.
Selbstverständlich sind Frauen und
Männer gleichermaßen angesprochen.

Inhalte können teilweise mit Unterstüt-
zung von Künstlicher Intelligenz (KI)
erstellt und bearbeitet worden sein.

Die Offenlegung gemäß § 25
Mediengesetz ist unter
www.tips.at/seiten/4-impressum
ständig abrufbar.

Gesamte Auflage
der 15 Tips-Ausgaben:
497.378



Mitglied im
VRM: 7,5 Mio.
ges. Auflage

DEM EHRENKODEX DES
ÖSTERREICHISCHEN PRESSE-RATES
VERPFLICHTET



Fahnenkind Beim FIS Viessmann Skisprung-Weltcup der Damen in Hinzenbach siegte Lisa Eder vor Anna Odine Strøm und Nika Prevč. Kirchdorfer Nachwuchsspringerin Victoria van der Heijden präsentierte bei der Siegerehrung die Nationalfahne von Prevč.



Ice Tigers bei Black Wings Nachdem der Ice-Tigers-Nachwuchs gegen die Steyrer Bulldogs mit 19:3 gewann, gab es als Belohnung einen Ausflug zum Heimspiel der Black Wings Linz, bei dem die Tiger ihre Idole persönlich trafen.



20. Badminton-Generationenturnier Der ASKÖ Badminton Club Windischgarsten feierte sein 20. Generationenturnier in der Römerfeldschule. Dabei traten erfahrene Spieler und Anfänger gemeinsam in lustigen Doppelmatches an. Die Top 3 wurden mit Pokalen geehrt, für alle anderen gab es kleine Geschenke.

Sympathicus 2026 - Bezirkswahl

Tips sucht die sympathischste Gemeinde Oberösterreichs

STIMMZETTEL (nur Originale, handschriftlich ausgefüllt) **bis spätestens 13. April, 10 Uhr** ausschließlich per Post oder persönliche Abgabe Montag - Donnerstag: 8.00 - 15.00 Uhr und Freitag: 8.00 - 13.00 Uhr: **Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz**

GEMEINDE, PLZ*:
(für die Statutarstädte Linz, Wels, Steyr: Stadtteil)

Für die Gewinnspiel-Teilnahme:**

Name:

Straße:

PLZ und Ort:

*Pflichtfeld: Bitte beachten Sie, dass dieses Feld vollständig handschriftlich ausgefüllt werden muss.
**Alle Einsender mit Namen & Anschrift sind beim Gewinnspiel mit dabei. Pro Woche werden unter den Teilnehmern 1x2 Kinokarten von Starmovie verlost. Sie erklären sich bereit, dass Ihre Daten für Marketingzwecke genutzt werden können. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



TISCHTENNIS-HERRENMEISTERSCHAFT

TuS Kremsmünster 2 siegt gegen Lenzing 2

KREMSMÜNSTER. Die Teams des TuS Kremsmünster zeigten bei den Tischtennis-Herrenmeisterschaften starke Leistungen in mehreren Spielklassen.

In der Higma-Liga, der höchsten OÖ-Spielklasse, zeigte Philipp Wellinger vom TuS 1 erneut seine Klasse: Trotz einer klaren 3:8-Niederlage gegen SPG Wels 3 blieb Wellinger ungeschlagen und holte alle Einzelpunkte. Milan Zaubmüller punktete ebenfalls, während das Stiftsteam gegen die halbe Bundesligamannschaft Wels keine Chance hatte. Die zweite Mannschaft in der Landesliga feierte einen souveränen 8:2-Sieg gegen Lenzing 2 und kletterte auf Tabellenplatz vier. Das dritte Team musste sich in der Regionalliga



Vorchdorf 4 mit 3:8 geschlagen geben, während TuS 4 in der Bezirksliga gegen Marchtrenk 1 unterlag. Kremsmünster 5 siegte in der 1. Klasse klar mit 9:1 gegen Grünburg/Steinbach 2 und sicherte sich den Aufstieg. Auch TuS 6 gewann in der 1. Klasse gegen Micheldorf 5 mit 8:6, und TuS 7 in der 2. Klasse feierte einen 10:0-Erfolg durch ein kampfloses Spiel gegen Kindertisch 3. ■

UPPER AUSTRIA LADIES LINZ

Tennis-Elite in Linz

LINZ. Von 5. bis 12. April blickt die Tenniswelt wieder nach Linz, wenn bei der 35. Auflage des WTA-500-Turniers Upper Austria Ladies Linz die internationale Damenelite im Design Center aufschlägt. Gespielt wird erstmals auf Sand.

Bereits ihren Start zugesagt hat Vorjahressiegerin Ekaterina Alexandrova. Sie schlägt damit zum neunten Mal in Linz auf: „Ich freue mich darauf, zurückzukehren und zu versuchen, meinen Titel zu verteidigen. Es wird sicher etwas ganz Besonderes, erstmals auf Sand zu spielen.“ Mit Vorarlbergerin Julia Grabher, Sinja Kraus aus Wien und Senkrechstarterin Lilli Tagger aus Tirol haben auch die besten drei Spielerinnen des Landes ihre Teilnahme zugesagt. Zum Jubiläum gibt's für Familien attraktive Ticketangebote. So ge-



Am Start ist auch Lilli Tagger. Foto: gerd2709

nießen Kinder bis 15 Jahre am Ostersonntag und -montag freien Eintritt. Karten: ladieslinz.at
Tips verlost ein Foto mit der Turniersiegerin am Centercourt für 1x2 Personen inklusive Tagestickets. Viel Glück! ■

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis
09.03.2026/08:00 Uhr
www.tips.at/g/25784
oder QR Code scannen

SPIELSCHAR

Temporeiches Theater

SCHLIERBACH. Die Schlierbacher Spielschar unterhält ihr Publikum heuer mit der britischen Komödie „Ein Schlüssel für 2“. Premiere ist am Freitag, 13. März, im Theatersaal.

Das Stück von John Chapman und Dave Freeman dreht sich um Harriet: Sie jongliert geschickt mit ihrem Liebesleben und finanziert so ihre teure Lebensart. Unerwartete Treffen und Missverständnisse bringen ihr System jedoch ins Wanken. Es entspinnt sich ein rasantes Spiel voller Si-



Schlierbacher Ensemble präsentiert eine Boulevard-Komödie. Foto: Spielschar Schlierbach

tuationskomik. Thomas Minichmair und Bernhard Zacherl führen Regie. Auf die Premiere am 13. März folgen Vorstellungen am 14., 20., 22., 28. und 29. März.

Beginn an den Freitagen und Samstagen ist um 19.30 Uhr, an den Sonntagen um 18 Uhr. Vorverkauf unter www.ticketlotse.com/spielschar-schlierbach ■

TREFFEN

Frühstück für Frauen

KIRCHDORF. Das Frühstücks-Treffen lädt am Samstag, 14. März, um 8.30 Uhr in den Gasthof Rettenbacher ein. Diesmal regt Referent Tom Happel unter dem Motto „Unterwegs – aber wohin?“ zum Nachdenken über Lebenswege und den Alltag an. Daneben wird in gemütlicher Runde gefrühstückt (Beitrag: 16 Euro). Eine gratis Kinderbetreuung steht bereit, Anmeldung bis 12. März unter Tel. 0664 99946664 oder per E-Mail an anmeldung.kirchdorf@fruehstuecks-treffen.at ■



Foto: Diethard Weghuber

Musik & Literatur In der Landesmusikschule Molln rücken drei Künstlerinnen am Samstag, 7. März, um 18 Uhr weibliche Stimmen ins Rampenlicht: Bei Dagmar Uray (Klavier), Andrea Renhardt (Querflöte) und Gertraud Weghuber (Texte) geht es um Geschichten von Unterdrückung, Widerstand, Mut zur Wahrheit und Hoffnung. Eintritt: freiwillige Spenden zugunsten krebskranker Kinder

LITERARISCHE NAHVERSORGER

Schriftsteller zu Gast

SCHLIERBACH. Michael Stavaric kommt am Freitag, 13. März, um 20 Uhr mit „Die Schattenfängerin“ ins Seminarhotel Spes. Der Autor erzählt in seinem Roman von Stella. Sie ist 15, als sie ihren Vater, der häufig abwesend war, verliert. Stella begibt sich auf eine Reise dorthin, wohin er sie nie mitnahm ... Einlass um 19 Uhr bei Käse und Wein. Karten: www.literarischenahversorger.at ■



Foto: Minitta Kandlbauer

Der in Brunn geborene Autor Michael Stavaric lebt und schreibt in Wien.

DEINE STIMME ZÄHLT!

Du entscheidest,
WELCHES FOTO es in die
Ausstellung schafft!

▶ Online voting:
www.nachrichten.at/fotowettbewerb



Jetzt bis 29.03.26
abstimmen!

● Francisco
● Carolinum
Linz

energieAG
Oberösterreich



200
JAHRE
FOTOGRAFIE



TOP-Termine



EUROPEAN STREET FOOD FESTIVAL KIRCHDORF. Einzigartige kulinarische Genüsse aus aller Welt werden beim European Street Food Festival in der Innenstadt in Kirchdorf geboten: Samstag, 21. März (11 bis 22 Uhr) und Sonntag, 22. März (11 bis 20 Uhr). Der Eintritt ist frei. Mehr Infos gibt es unter www.streetfood-festival.eu.



THE SPIRIT OF FREDDIE MERCURY AMSTETTEN/STEYR. Die Stimme – Das Gefühl – Die Leidenschaft sind das Motto der 90-minütigen Rock & Music Show mit Hits von Freddie Mercury und Queen am 18.03. in Amstetten und am 20.03. in Steyr. Karten: AVB, Magistrat Steyr-Stadtservice, Ö-Ticket, Libro, Trafikplus, Schröder Konzerte 0732 221523

THEATER FREI-WILD MOLLN

Ein ungleiches Paar

MOLLN. Das „ungleiche Paar“ sind zwei Frauen, die unterschiedlicher nicht sein könnten, aber schon lange befreundet sind. Schwierig wird es, als Flora von ihrem Mann hinausgeworfen wird. Olivia, selbst getrennt lebend, überredet Flora, bei ihr einzuziehen. Diese stürzt sich gleich auf Olivias Haushalt und bemüht sich, den auf Vordermann zu bringen.

Rasante Komödie
Diese Bemühungen treiben Olivia zum Wahnsinn, sie legt mehr Wert auf Gemütlichkeit als auf übertriebene Ordnungssucht. Als letzten Ausweg wirft auch Olivia ihre Freundin schließlich raus. Allerdings hat diese inzwischen zwei charmante Spanier im Haus kennengelernt ...
Neil Simons rasante Komödie glänzt mit raschem Wortwitz und unerwarteten Wendungen. Das Theater-Ensemble unter der Regie von Wilfried Schrutka hatte bei den Pro-

TERMINANZEIGEN

Wöchentliche Termine

Kirchdorf/Inzersdorf: Jeden Dienstag: Gymnastik, Turnsaal der NMS, 17 - 18.00, VA: Pensionistenverband

Micheldorf: Jeden Montag: Nordic Walking, TP: Volksschulparkplatz, 9.00, VA: Pensionistenverband

FR, 6. März

Kremsmünster: Mehrwert Glaube: Lesung und Gespräch mit Tobias Haberl: "Unter Heiden. Warum ich trotzdem Christ bleibe", Stift, ab 19.00

Pettenbach: Tag der offenen Tür, Mietwohnungen Zierauerweg 9 und 11, 13 - 17.00

SA, 7. März

Inzersdorf: Country Rock und Line Dance Night, Inzersdorfer Dorfstub'n, 20.00

Kremsmünster: Treffpunkt Benedikt für junge Leute, mit Buchautor Tobias Haberl, Stift Kaisersaaltrakt, ab 16.30

Molln: Welttag der Frau mit Musikalischem & Literarischem, Vortragssaal LMS, 18.00, VA: Marktgemeinde

Pettenbach: Bauernmarkt, Arkadengang Marktgemeinde, 8.30 - 11.00

Wartberg: Theater: "Der zweite Mann", Pfarrsaal, 19.30, Karten: www.theaterklub-wartberg.at

SO, 8. März

Leonstein: Filmabend der SPÖ Grünburg/Leonstein: "Persona non grata", Gressenbauerheim, 18.00

Pettenbach: Stubengespräche Wissenschaft, Schrift- und Heimatmuseum Barthaus, 11.00

Wartberg: Theater: "Der zweite Mann", Pfarrsaal, 19.30, Karten: www.theaterklub-wartberg.at

MO, 9. März

Inzersdorf: Tag der Altbäuerinnen und Altbauern, Inzersdorfer Dorfstub'n, 13.30

DI, 10. März

Kirchdorf: Kindoabend mit Sektempfang, zum Weltfrauentag: "Die progressiven Nostalgiker", Kino, 18.00, Reservierung: ☎ 07582 62040

Roßleithen: Vortrag: "Atmen - rein in den Körper, raus aus dem Kopf", Gemeindesaal, 18.30, Anmeldung: ☎ 07562 5230

Schlierbach: Imago Infoabende für Paare, Praxis Gabriele Hohensinn, 19.00, Anmeldung: info@heidicollon.at

MI, 11. März

Ried: Wandern des Seniorenbundes, 14.00

Roßleithen: Vortrag "Vogelschauplätze der OÖ Kalkalpen" von Ornithologe und Naturvermittler Hans Uhl, Villa Sonnwend, 19.00

DO, 12. März

Kirchdorf: Konzert mit: "Onk Lou", Bar-Café Hildegard, 20.00

FR, 13. März

Kirchdorf: Konzert mit: "Bad Ida", Bar-Café Hildegard, 20.00

Pettenbach: Bergsteigerabend, GH Pfandl, 19.00

Pettenbach: Umtauschmarkt der Frauengruppe des Siedlervereins, Pfarrzentrum, ganz-tägig

Schlierbach: Lesung mit Michael Stavaric: "Die Schattenfängerin", Seminarhotel Spes, 20.00, Karten: www.literarischenahversorger.at

Schlierbach: "Open Stage" - tanzland Veranstaltung, Stiftskeller, 19.30

Schlierbach: Thater: "Ein Schlüssel für 2", Theatersaal, 19.30, Karten: www.ticketlotse.com/spielschar-schlierbach

Wartberg: Theater: "Der zweite Mann", Pfarrsaal, 19.30, Karten: www.theaterklub-wartberg.at

Zahnärzte

Schlierbach: Dr. Irina Angelica Pramhofer, Fürstnhagenstraße 1, 8. März, 9 - 12.00, ☎ 07582 83020

Beratungs-Tipps

Kirchdorf: BEZIEHUNGLEBEN, Einzel-, Paar- und (juristische) Familienberatung ☎ 0732 773676

Kirchdorf: Kinderschutzzentrum Wigwam ☎ 07582 51073

Online Frauenberatung OÖ, Info: <https://www.frauenberatung-ooe.at>

Windischgarsten: Selbsthilfegruppe für Alkoholkranke und Angehörige, jeden Dienstag, Rathaus 2. Stock, 18.00 ☎ 0699 14651911

ePaper,
Gewinnspiele
und vieles mehr auf
www.tips.at

Auflösung Sudoku

6	9	4	7	8	3	5	1	2
2	3	8	6	5	1	9	4	7
1	5	7	9	2	4	6	8	3
9	8	6	1	4	7	2	3	5
3	1	5	2	9	6	4	7	8
7	4	2	5	3	8	1	6	9
8	2	1	3	6	9	7	5	4
4	7	9	8	1	5	3	2	6
5	6	3	4	7	2	8	9	1

Sie haben eine
Ankündigung?

Gerne kündigen wir Ihre
Veranstaltung **KOSTENLOS**
im Veranstaltungskalender an.
(gilt nicht für kommerzielle Kurse, Seminare, ...)

Bitte um Zusendung an
tips-kirchdorf@tips.at



Komödie im Nationalpark-Zentrum Molln

ben richtig Spaß damit. Umso mehr freuen sie sich darauf, ihrem Publikum einen unterhaltsamen Abend zu bereiten. Aufführungen im Nationalpark-Zentrum Molln sind an folgenden Terminen: Fr., 13. März, 19.30 Uhr (Premiere); Sa., 14. März, 19.30 Uhr; So., 15. März, 18.30 Uhr; Fr., 20. und Sa., 21. März, 19.30; So., 22. März, 18.30 Uhr; Fr., 27. und Sa., 28. März, 19.30; So., 29. März, 18.30 Uhr. ■ Anzeige

Tickets: Vorverkauf bei Margit Shop und unter tickets.theater-frei-wild.at VVK 17 Euro/AK 19 Euro

Sympathicus 2026 - Bezirkswahl

Tips sucht die sympathischste Gemeinde Oberösterreichs

STIMMZETTEL (nur Originale, handschriftlich ausgefüllt)
bis spätestens 13. April, 10 Uhr ausschließlich per Post oder persönliche Abgabe Montag - Donnerstag: 8.00 - 15.00 Uhr und Freitag: 8.00 - 13.00 Uhr:
Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz

GEMEINDE, PLZ*:
(für die Statutarstädte Linz, Wels, Steyr: Stadtteil)

Für die Gewinnspiel-Teilnahme**:

Name:

Straße:

PLZ und Ort:

*Pflichtfeld: Bitte beachten Sie, dass dieses Feld vollständig handschriftlich ausgefüllt werden muss.
**Alle Einsender mit Namen & Anschrift sind beim Gewinnspiel mit dabei. Pro Woche werden unter den Teilnehmern 1x2 Kinokarten von Starmovie verlost. Sie erklären sich bereit, dass Ihre Daten für Marketingzwecke genutzt werden können. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Tips

total regional

ORF oö

Well wir OÖ lieben

oberösterreich

SPARKASSE

Zipfer

ZIEGLER

Tips-Leser-Reisen. Endlich Urlaub.

Exklusive Leser-Reiseangebote zum Top-Preis buchen unter tips.at/leserreise

Tips
Reisen



Foto: MSC Cruises S.A.

MSC
CRUISES

ab
1.490,-

MSC SPLENDIDA

TOSKANA UND MEDITERRANE VIELFALT

06.-16.06. & 03.-13.10.2026

- | | |
|--------|---|
| Tag 1 | Busanreise ab Linz nach Montecatini Terme |
| Tag 2 | Pinocchio Park Colodi, Weinverkostung und Lucca |
| Tag 3 | Florenz |
| Tag 4 | Pisa - Livorno - Einschiffung |
| Tag 5 | Cagliari - Sardinien's sonnige Hauptstadt |
| Tag 6 | Palermo - Siziliens kulturelle Schatzkammer |
| Tag 7 | La Valletta - Maltesisches UNESCO-Juwel |
| Tag 8 | Seetag |
| Tag 9 | Barcelona - Lebensfreude & Architektur |
| Tag 10 | Marseille - Frankreichs älteste Hafenstadt |
| Tag 11 | Ankunft in Livorno und Rückreise |

Bis 18.03.:
**100 € Früh-
bucherbonus
& 50 € Bord-
guthaben**

Tips
Special
inkl. Busanreise
ab/bis Linz

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni

Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511
St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



tips.at/leserreise



Fotos: RPB

MADER KUONI

ab
650,-*

IM GLANZ DER DONAU MIT DER MS SISI

Kreuzfahrt Linz - Wien - Bratislava - Visegrad - Budapest - Grein -
Engelhartzell - Passau

26.-31.03.2026

Inkludierte Leistungen u.a.:

- Willkommensbuffet bei der Einschiffung
- 5 x Nächtigung in der gebuchten Kabinenkategorie
- Vollpension inkl. Getränkepaket All Inclusive (09.00 Uhr - 24.00 Uhr)
- Täglich Nachmittagskaffee/Tee und Kuchen oder Mitternachtssnack
- Engelhartzell Brauereiführung
- Grein Burg Clam Führung
- Besichtigung Budapest & Stadtführung in Bratislava
- Visegrad Burghügel Salomonturm mit Weinprobe und Ritterspiele
- Gästebetreuung

Tips
Special
1. Nacht ab Linz
für Tips-Leser
kostenlos

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni

Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511
St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



tips.at/leserreise

* exkl. Hafengebühren pro Person: € 25,-



Fotos: RPB

MADER KUONI

ab
1.190,-

DIE MAGIE DER CINQUE TERRE

21.-26.10.2026

Begleiten Sie uns auf eine Reise durch die schönsten Regionen Norditaliens – von der Kunststadt Mantua über die Marmorwelt Carraras bis zu den malerischen Küsten der Cinque Terre und der Riviera di Levante. Jede Etappe erzählt ihre eigene Geschichte: von Meisterarchitektur und Renaissanceglanz bis zu mediterranem Zauber, Wein und Kulinarik. Eine Reise, die Kultur und Genuss auf vollendete Weise vereint.

Inkludierte Leistungen u.a.:

- Komfort Busreise laut Programm
- 5 x Übernachtung in 4* Hotels lt. Programm o.ä.
- Halbpension
- 1 x Stadtführung Mantua
- 1 x Ganztagesausflug Cinque Terre
- 1 x Besichtigung Carrara
- 1 x Ganztagesausflug Genua und Portofino
- 1 x Besichtigung Vincenza
- 1 x Führung Don Camillo und Peppone Museum anschl. Kuchen u. Kaffee in Brescello

Tips
Special
TIPS Bus aus OÖ
mit Gratis Sitzplatz
Reservierung

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni

Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511
St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



tips.at/leserreise



Foto: MSC Cruises S.A.

Eintritt frei
Begrüßungs-
getränk
inklusive

REISEINFONACHMITTAG

12. März - ab 14.30 Uhr

OÖN Forum Promenaden Galerien Linz

Entdecken Sie mit uns faszinierende Reiseziele und erhalten Sie wertvolle Einblicke in exklusive Hochsee- und Flusskreuzfahrten. Unsere Reisespezialisten geben detaillierte Informationen zu den Reiserouten, dem Komfort und den Highlights an Bord und stehen für Fragen zur Verfügung.

PROGRAMM:

- 14:30 Uhr: Einlass und Begrüßungsgetränk
- 15:00 Uhr: Vorstellung „FlussDuett Mosel & Rhein“ mit MS Nestroy
- 16:00 Uhr: Vorstellung MSC Splendida - Toskana und mediterrane Vielfalt
- 17:00 Uhr: Vorstellung MS Sisi: Linz-Budapest-Passau

GEWINNSPIEL

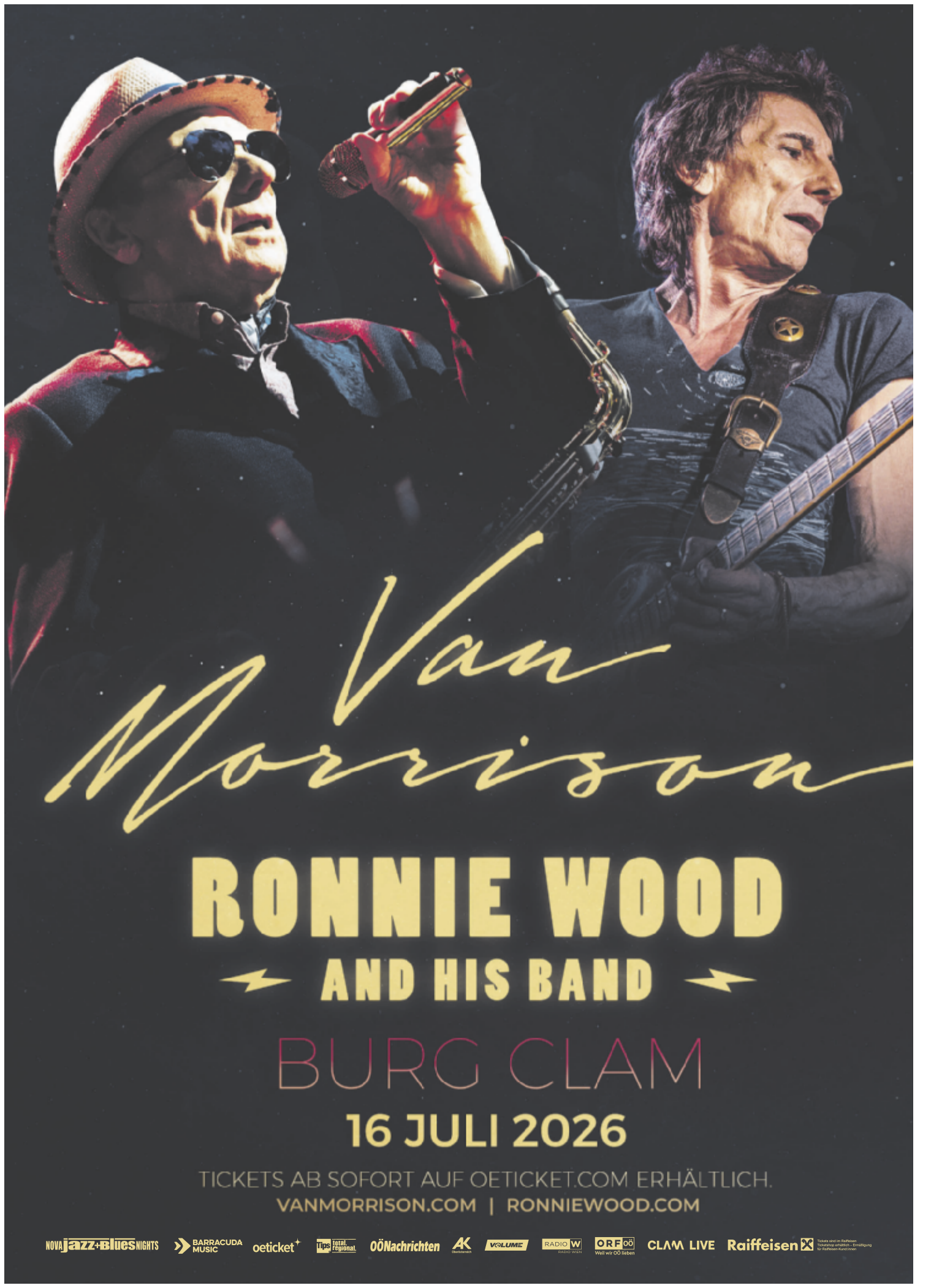
Exklusiv für Anwesende:

Verlosung einer Tips-Leser-Reise
mit der MS Sisi für 2 Personen

Anmeldung

erforderlich tips.at/leserreise





Van
Morrison

RONNIE WOOD

⚡ **AND HIS BAND** ⚡

BURG CLAM

16 JULI 2026

TICKETS AB SOFORT AUF [OETICKET.COM](https://oeticket.com) ERHÄLTlich.
[VANMORRISON.COM](https://vanmorrison.com) | [RONNIEWOOD.COM](https://ronniewood.com)

NOVA **jazz-blues** NIGHTS

BARRACUDA
MUSIC

oeticket+

100% **total**
regional

OÖNachrichten

AK
Dornbirn

VOLUME

RADIO W
RADIO WIEN

ORF **oo**
Well wir ÖÖ leben

CLAM LIVE

Raiffeisen **x**

© 2025 BURG CLAM
Alle Rechte vorbehalten
Burg Clam ist ein
Markenname von
Burg Clam